

41 MAL MUSIK MACHEN

Jahresprogramm 2026

DEUTSCH-SCHWEDISCHE CHORWOCHE

Musikerfüllte Urlaubstage
vor den Toren Göteborgs

ROMANTISCHE CHORMUSIK

Neue Musikwoche im Herbst
im Kloster Michaelstein

FAMILIENMUSIK- WOCHENENDE

Ein musikalisches Kaleidoskop
in Mecklenburg-Vorpommern

iam



INTERNATIONALER ARBEITSKREIS FÜR MUSIK E. V.

VIELE SEITEN – EIN KLANG

Ein wichtiger Hinweis zu den ausgewiesenen Kursgebühren

Sie sehen, dass die Kursgebühren im Jahr 2026 einen unteren sowie einen oberen Betrag ausweisen.

Ein jeder möge bitte selbst entscheiden, was sein Geldbeutel zulässt. Sie zahlen nach Ihrer persönlichen Vorstellung und Möglichkeit einen Betrag zwischen dem ausgewiesenen Minimum und dem Maximum. Die Einnahmen oberhalb der Mindestkursgebühr speisen dann den „IAM-Zukunftsfonds“.

Mit diesem Fonds wollen wir ab dem Jahr 2027 Jugendlichen eine Teilnahme an den Erwachsenenkursen ermöglichen. Gleiches gilt auch für Erwachsene, deren persönliche Einkommens- und Vermögensverhältnisse bisher eine Kursteilnahme verhinderten.

Auch in deren Namen sagen wir „Herzlichen Dank“!

**Liebe Teilnehmerinnen und liebe Teilnehmer unserer Kurse,
liebe Dozentinnen und liebe Dozenten, liebe Vereinsmitglieder,**

der Vorstand und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des IAM überreichen Ihnen hiermit das neue Kursangebot für 2026. Wiederum entfaltet es eine bunte, lebendige und wohldurchdachte Vielfalt an Kursprogrammen, die unser Dozententeam Ihnen, den Kursteilnehmern, nahebringen will. Unser herzlicher Dank gilt daher den IAM-Honorarkräften für eine Arbeit, die von der Planung und detaillierten Konzipierung bis zur Durchführung eines Kurses reicht, geprägt von professioneller Kompetenz und musikpädagogischer Qualifikation.

An der einen oder anderen Stelle werden Sie – neben bewährten Formaten – auch Neues entdecken, das wir Ihrer Aufmerksamkeit besonders empfehlen dürfen.

Neben der Vorbereitung der Kurse und aller notwendigen Verwaltung gelten die Bemühungen unseres Mitarbeiterteams der Geschäftsstelle stets auch der Verbesserung der Serviceangebote für alle Freundinnen und Freunde des IAM: So wird beispielsweise die digitale Erfassung unserer ständig wachsenden Notenbibliothek und ein erleichterter Zugang zu ihr seitens der Nutzer eine wichtige Aufgabe im neuen Jahr sein. Dies kommt ganz unmittelbar unserer Dozenten-schaft, aber auch interessierten Teilnehmern und Vereinsmitgliedern zugute, dient also in erheblichem Maße der Förderung unserer Kursarbeit. Der IAM als ein Chorverband des Bundesmusikverbandes Chor und Orchester (BMCO) kann für den notwendigen personellen Aufwuchs Mittel aus dem BMCO-Amateurmusikfonds einsetzen.

Für alle geleistete und noch zu leistende Arbeit sei unserem Generalsekretär Peter Koch und den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, Irina Doelitzsch-Kaufmann und Petra Kähler, herzlich gedankt.

In Vorfreude auf viele schöne Begegnungen und Erlebnisse bei unseren Kursen grüße ich Sie herzlich,

Prof. Dr. Hans Jaskulsky
Vorsitzender



inhalt

5	Wir über uns / Gremien
6	Mitgliedschaft
8	Kursübersicht 2026
10	Alte Musik und Blockflöten
19	SchülerMusikwochen
22	JugendMusikwochen
26	FamilienMusikwochen
29	Instrumental-, Vokal- und Kammermusik
34	Chor- und Orchesterwochen
46	Internationale Begegnungen
52	Lehrgangsbedingungen
54	Anmeldeformulare

Die Arbeit des Internationalen Arbeitskreises für Musik e. V. sowie die Kurse im Kinder-, Jugend- und Familienbereich werden aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes gefördert. Dafür danken wir sehr herzlich!

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Auf ein Wort zur Verwendung der männlichen Form in diesem Jahresprogramm

Der IAM verwendet in diesem Jahresprogramm ausschließlich die männliche Form (wie z. B. Sänger, Teilnehmer, Instrumentalisten). Dies stellt keine Abwertung anderer Geschlechtsformen dar, sondern dient lediglich der Lesefreundlichkeit. Wir folgen mit dieser Praxis den Empfehlungen des Rates für deutsche Rechtschreibung.

Dessen Regelwerk sieht vor, dass geschlechtergerechte Sprache verständlich, lesbar, vorlesbar (auch hinsichtlich der Barrierefreiheit) und grammatikalisch korrekt ist sowie Eindeutigkeit und Rechtssicherheit gewährleistet. Es sieht folglich keine Verwendung von Sonderzeichen vor.

// Impressum

Herausgeber

Intern. Arbeitskreis für Musik e.V.
Lindenstr. 47, 49565 Bramsche

Illustrationen

Olga Günther, Bureau Stabil

Cover

Bureau Stabil unter Verwendung
eines Fotos von Carolina Klusacek /
www.foxografie.com

wir über uns

Der Internationale Arbeitskreis für Musik e.V. (IAM) setzt sich für die Ausübung und das Verständnis von Musik durch die musikalische Jugend- und Erwachsenenbildung ein – ihm gehören Berufs- und Laienmusiker, Musik- und Erziehungspädagogen, Erwachsene, Jugendliche und Familien sowie Chöre, Orchester, Firmen und Verbände an. Vergleichbar einer Internationalen Volkshochschule für Musik führt er Fortbildungsveranstaltungen im In- und Ausland durch, die für alle musikalisch Interessierten offen sind. Die Kurse, Fortbildungen und Musikwochen finden in Akademien, Tagungshäusern oder Jugendherbergen statt – quer durch Deutschland und Europa.

Neben Vokal- und Instrumentalförderkursen für alle klassischen und populären Musikinstrumente und -sparten werden Chor- und Orchesterkurse für Erwachsene und (Wieder-)Einsteiger angeboten, teils nach Altersgruppen getrennt, teils generationenübergreifend angelegt, in welchen klassisches wie modernes Repertoire exemplarisch erarbeitet und in zahlreichen Kursen auch konzertant präsentiert wird. Daneben gibt es Musikwochen für Kinder, Jugendliche und Familien, in welchen das gemeinsame Musizieren im Vordergrund steht. Fachseminare zu spezifischen musikpädagogischen Themen ergänzen das Kursangebot.

Die Tätigkeit des IAM wird finanziell durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit Projektmitteln unterstützt; sie wird darüber hinaus im Wesentlichen von seinen Mitgliedern getragen. Als gemeinnütziger eingetragener Verein ist der Arbeitskreis auf Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsorenhilfe angewiesen, um Planung, Organisation und Durchführung seiner Aktivitäten zu gewährleisten. Alle Kurse werden Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern so zu möglichst günstigen Teilnehmergebühren angeboten.

Der IAM braucht Ihren Mitgliedsbeitrag oder Ihre Spende; er ist berechtigt zum Ausstellen von Spendenquittungen.

// Vorstand

Prof. Dr. Hans Jaskulsky (Witten)	1. Vorsitzender
Manfred Harras-Donzé (Basel)	2. Vorsitzender
Anna Kristina Rudolph (Bückeburg)	Vorstand
Michael van Gee (Freiburg)	Vorstand
StDir. Jürgen Klenk (Stuttgart)	Vorstand

// Geschäftsstelle

Peter Koch, Dipl. Kulturpädagoge	Generalsekretär
Irina Doelitzsch-Kaufmann, M.A.	Kursorganisation
Petra Kähler	Buchhaltung

mitgliedschaft

Sie lieben Musik? Sie machen Musik?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Im Internationalen Arbeitskreis für Musik e.V. (IAM) treffen sich Musikliebhaber und passionierte (Laien-) Musiker vom Kindes- bis ins Seniorenalter sowie Musikpädagogen. Unsere Veranstaltungen finden in ganz Deutschland und im europäischen Ausland statt. Überzeugen Sie sich im Folgenden selbst von den Vorteilen einer Mitgliedschaft.

Die drei Säulen unserer Arbeit:

Musikkurse - berufliche Fortbildung - Konzerte

Dank seiner über 100-jährigen Erfahrung verfügt der IAM heute über ein ausgeprägtes Know-how in der Organisation von Musikkursen. Besonders beliebt sind die Kurse im Bereich der Alten Musik und Blockflöten sowie Jugend- und FamilienMusikwochen. Darüber hinaus bieten wir »Wiedereinsteigern« und auch Anfängern die Gelegenheit, zusammen mit anderen zu musizieren. Musiker und Musikpädagogen, die sich beruflich weiterqualifizieren möchten, finden beim IAM ein breit gefächertes Angebot, das von renommierten Dozenten geleitet wird. Nicht nur am Ort der Geschäftsstelle in Bramsche (Osnabrücker Land), sondern auch an den Kursorten tritt der IAM als Konzertveranstalter in Erscheinung: Abschlusskonzerte unserer Kurse, Dozentenkonzerte und Konzerte mit befreundeten Musikern bringen auch passiven Musikliebhabern das nah, was uns so sehr am Herzen liegt: die Musik.

Unser Generationenvertrag

Der IAM organisiert jährlich zahlreiche Kurse für Kinder und Jugendliche. Hierfür bekommen wir finanzielle Zuschüsse aus dem Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Da diese Förderung keineswegs ausreicht, trägt ein Teil der Mitgliedsbeiträge ganz direkt dazu bei, dass wir diese Kurse zu einem »jugendverträglichen« Preis anbieten können. Nicht erst seit der »Pisa«-Studie wissen wir: Kulturelle Bildung sollte uns etwas wert sein!

Vorteile einer Mitgliedschaft

Für IAM-Mitglieder reduzieren sich die Lehrgangsgebühren ganz erheblich. So macht sich eine Mitgliedschaft im wahrsten Sinne des Wortes sehr schnell bezahlt. Und nicht zuletzt gilt: Mit Ihrer Mitgliedschaft sorgen Sie ganz wesentlich dafür, dass der IAM auch zukünftig ein wichtiges Mosaiksteinchen in der Musiklandschaft Deutschlands bleiben wird.

Es gibt vier unterschiedliche Formen der Mitgliedschaft: ermäßigte Mitgliedschaft für Schüler und Studenten, Einzel- sowie Familienmitgliedschaft und fördernde Mitglieder, die mit ihrem Beitrag nicht an die bestehenden Beitragssätze gebunden sind.

website **www.iam - ev.de**

- Das gesamte Jahresprogramm online verfügbar und ständig auf aktuellem Stand (natürlich auch zum Herunterladen als PDF-Datei)
- Schnell und bequem anmelden mit unserem Online-Anmeldeformular
- Detaillierte Informationen zu unseren Kurshäusern
- Vorstellung aller Dozenten - mit Foto und Kurzbiografie
- Informationen über alle Partnerorganisationen des IAM
- Detaillierte Informationen zum Verein:
Geschichte, Vorstand, Geschäftsstelle, Mitgliedschaft, Satzung als Download
- Mitgliedsantrag als Download-Formular

mitgliedsbeiträge2026

- für Jugendliche (bis 26 Jahre*) 25,- €
- erwachsene Einzelmitglieder 49,- €
- Familien 75,- €
- Fördermitglieder ab 60,- €

* gilt nur bei Vorlage einer Ausbildungsbescheinigung

Eine Beitrittserklärung finden Sie auf Seite 55 in diesem Jahresprogramm. Wir freuen uns auf Sie!

kursübersicht 2026

L01a	20.-22.02.	VoiceChoice - Das IAM-Jazzchorprojekt 2026	Burg Fürsteneck	S. 30
L02	26.03.-02.04.	Frühjahrskurs für Blockflöten	Freiburg	S. 11
L03	27.03.-03.04.	Junge Eschweger Philharmonie	Eschwege	S. 23
L04	28.03.-04.04.	Breuberger FamilienMusikwoche	Breuberg	S. 27
L05	06.-10.04.	Renaissancemusik mit der Capella de la Torre	Burg Fürsteneck	S. 11
L06	06.-12.04.	SchülerMusikwoche Schloss Rotenfels	Gaggenau	S. 20
L07	06.-12.04.	Vom Organum zur »Himmlischen Cantorey«	Bad Waldsee	S. 12
L08	24.-26.04.	Cellotechnik in der Orchesterpraxis	Hammelburg	S. 30
L01b	08.-10.05.	VoiceChoice - Das IAM-Jazzchorprojekt 2026	Hammelburg	S. 30
L09	08.-10.05.	Gambenkurs mit Hille Perl	Freckenhorst	S. 13
L10	29.-31.05.	In allen Farben (Blockflötenkurs)	Vechta	S. 13
L11	04.-07.06.	Celli unter sich (Kammermusikkurs)	Neuwied-Engers	S. 31
L12	11.-14.06.	Gambenconsort im Waldhof	Freiburg	S. 14
L13	17.-21.06.	14. Bergische Orchestertage	Remscheid	S. 35
L14	06.-12.07.	Summertime - Mit Flötenklängen in den Sommer	Freckenhorst	S. 14
L15	06.-12.07.	Deutsch-schwedische Chorwoche	Ljungskile (SE)	S. 36
L16	17.-27.07.	40. Intern. JugendMusikwoche Luxemburg	Esch-sur-Alzette (LUX)	S. 47
L17	19.-26.07.	Emotional Landscapes (Jazz- & Popchor)	Bad Waldsee	S. 37
L18	20.-25.07.	Dt.-franz. Musikferien: HipHop in Köln	Köln	S. 48
L19	26.07.-02.08.	Heinrich Schütz-Woche 2026: Sonnengesänge	Freckenhorst	S. 38
L20	27.07.-08.08.	Dt.-franz. Musikferien: Vorhang auf, Manege frei!	Nottuln	S. 48
L21	31.07.-07.08.	Junge Hessische Philharmonie	Schloss Buchenau	S. 24

L22	02.-09.08.	53. Europäische (Jugend)Musikwoche	Ede (NL)	S. 49
L23	02.-09.08.	41. Musikwoche Kloster Schöntal	Kloster Schöntal	S. 39
L1c	02.-09.08.	VoiceChoice - Das IAM-Jazzchorprojekt 2026	Bad Bederkesa	S. 30
L24	08.-15.08.	Musik und Theater im Sommer für Schüler	Schloss Kapfenburg	S. 21
L25	09.-14.08.	Instrumentenbaukurs	Burg Fürsteneck	S. 32
L26	10.-16.08.	Sommerwoche für Blockflöte	Kloster Roggenburg	S. 15
L27	10.-22.08.	Dt.-frz. Musikferien: Musik auf der Insel	Nieblum (Föhr)	S. 50
L28	21.-23.08.	Cryes of London (Gambenkurs mit F. Hess)	Freckenhorst	S. 16
L29	23.-30.08.	Oberschwäbische Musikwoche: Orchesterkurs	Bad Waldsee	S. 40
L30	23.-30.08.	Oberschwäbische Musikwoche: Querflötenkurs	Bad Waldsee	S. 41
L31	28.-30.08.	Sommerausklang mit Gambenmusik	Freiburg	S. 16
L32	04.-06.09.	Consortkurs für Gambe mit Júlia Vetö	Freckenhorst	S. 17
L33	11.-13.09.	Für Familien: In 80 Liedern um die Welt	Dreilützow	S. 28
L34	18.-20.09.	Barocke Blockflötenklänge II	Abtei Gerleve	S. 17
L35	09.-11.10.	Gambenconsort mit Thilo Hirsch	Freiburg	S. 18
L36	18.-23.10.	Songwriting und Bandworkshop	Odenthal	S. 25
L37	25.10.-01.11.	Die blaue Blume der Romantik (Chorwoche)	Kloster Michaelstein	S. 41
L38	28.10.-01.11.	6. Dt.-niederländische Streicherakademie	Abtei Gerleve	S. 42
L39	06.-08.11.	Cellotechnik mit System	Hammelburg	S. 33
L01d	06.-08.11.	VoiceChoice - Das IAM-Jazzchorprojekt 2026	Münster	S. 30
L40	27.12.-03.01.2027	Chorwoche zum Jahreswechsel	Freckenhorst	S. 43
L41	27.12.-03.01.2027	Orchesterwoche zum Jahreswechsel	Kloster Schöntal	S. 44

alte musik & blockflöten



Frühjahrskurs für Blockflöten //

DOZENT Manfred Harras-Donzé

ZIELGRUPPE Dieses Seminar wendet sich an versierte Blockflötisten, die über eine gute Ensembleerfahrung verfügen. Gutes Vom-Blatt-Spiel und die Beherrschung des gesamten Blockflötenquartetts wird von den Teilnehmern erwartet. Zur Besetzung im 8-Fuß-Register werden Groß- und Subbassblockflöten benötigt.

Bitte bei der Anmeldung angeben, welche Instrumente mitgebracht werden.

PROGRAMM

Das Programm sieht eine Mischung alter und zeitgenössischer Kompositionen in wechselnder Größe vom Bicinium bis zur Mehrchörigkeit vor. Die Arbeit im Plenum findet an den ersten drei Vormittagen und an den beiden ganzen letzten Kurstagen statt, während jeweils der Nachmittag der ersten drei Kurstage der intensiven Arbeit in kleinen Consorts (in einfacher Stimmbesetzung)

vorbehalten ist. Die Abende bieten die Möglichkeit zum freien Musizieren.

Auch in diesem Jahr ist ein Teil des Vormittagsprogramms der technischen Weiterbildung mittels Tenor- und Bassblockflöte gewidmet (Atemtechnik, Tonbildung, Artikulation und Fingertechnik). Um eine intensive Arbeit zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl für diesen Kurs begrenzt.

KOSTEN

315,- € - 415,- € (280,- € - 380,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 719,- € bis 1.002,- € Unterkunft & Verpflegung (je nach Zimmerkategorie)

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie ein Zimmer mit oder ohne Nasszelle wünschen.

Eine Kooperation mit dem Waldhof e. V.

»Amboise und Gent« //

Renaissancemusikkurs mit der Capella de la Torre

DOZENTEN Mitglieder der Capella de la Torre

ZIELGRUPPE Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Spieler von Blasinstrumenten der Renaissance (Blockflöte, Rohrblattinstrumente, Zink, Posaune, Krummhorn etc.) und an Sänger, die sich für die Aufführungspraxis von Renaissancemusik interessieren und Er-

fahrung im Vom-Blatt-Spielen bzw. Vom-Blatt-Singen sowie auf ihren Instrumenten haben.

Wer gerne in gemischten Besetzungen musiziert, auf der Suche nach neuer Literatur ist und Anregungen für das eigene Musizieren sucht, ist hier am richtigen Platz.

PROGRAMM Der Capella-Workshop 2026 thematisiert unter dem Motto AMBOISE

L02

TERMIN

26. März - 02. April

ORT

Freiburg-Littenweiler
(79117, Baden-Württemberg.)
Waldhof



Manfred Harras-Donzé

L05

TERMIN

06. - 10. April

ORT

Eiterfeld
(36132, Hessen)
Burg Fürsteneck



Katharina Bäuml



Hildegard Wippermann

UND GENT zwei starke Frauen der Renaissance: Anne de Bretagne und Margarethe von Österreich.

Die eine war mit Kaiser Maximilian verheiratet – wenn auch nur kurz, die andere ist seine Tochter aus erster Ehe. Ehefrau Anne de Bretagne und seine Tochter Margarethe von Österreich haben sich zeitlebens für die Künste und insbesondere die Musik eingesetzt. Entsprechend ist eine Vielzahl von Kompositionen aus ihrem jeweiligen Umfeld erhalten.

Wir beschäftigen uns mit Repertoire aus den Hofkapellen in Frankreich und Flandern: Polyphone Kompositionen wechseln sich dabei mit einfachen Chansons und Tanzsätzen ab.

Es wird in kleinen und großen Gruppen musiziert, u. a. auch aus alter Notation (weiße Mensuralnotation), mit geistlicher und weltlicher

Musik von Pierre de la Rue, Claudin de Sermisy, Antoine de Fevin, Josquin Desprez und anderen. Stimmtun: a=440 Hz

Am Donnerstag, 09. April, findet um 19:30 Uhr ein Abschlusskonzert auf Burg Fürsteneck statt.

KOSTEN

321,- € - 421,- € (295,- € - 395,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 404,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene (484,- € im EZ); Konditionen für Jugendliche auf Anfrage

Bei der Anmeldung bitte angeben, welche Instrumente Sie zum Kurs mitbringen. Wir empfehlen, sich auf ein bis zwei Instrumente zu beschränken, die im Vorfeld des Kurses besonders viel von Ihnen gespielt werden.

Eine Kooperation mit der hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck

L07 //

TERMIN

06. - 12. April

ORT

Bad Waldsee
(88339, Baden-Württemberg)
Bauernschule Bad Waldsee



Andrea Schmiedeberg-Bartels

Vom Organum zur »Himmlischen Cantorey«

DOZENTINNEN

Andrea Schmiedeberg-Bartels, Regine Hangstein

ZIELGRUPPE Sänger und Spieler von historischen Blas-, Zupf- und Streichinstrumenten mit Erfahrung im Consort-Spiel

PROGRAMM

Das Spektrum der zu erarbeitenden Literatur wird sich vom Mittelalter über die Renaissance bis ins Frühbarock erstrecken, wobei wir auf

vielstimmige Werke in vokal-instrumental gemischter Besetzung besonderen Wert legen. Das genaue Programm wird von der Zusammensetzung der Kursteilnehmer abhängen.

Am Samstagabend findet ein öffentliches Abschlusskonzert statt.

KOSTEN

315,- € - 415,- € (280,- € - 380,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 619,- € Unterkunft & Verpflegung (697,- € im EZ)

Gambenconsort - Fantasie und Kontrapunkt //

DOZENTIN Hille Perl

ZIELGRUPPE Consortkurs für fortgeschrittene Gambenspieler

PROGRAMM

Der Kurs richtet sich an erfahrene Spieler. Erarbeitet werden kontrapunktische Werke des 16. und frühen 17. Jahrhunderts. Der Fokus des Kurses liegt auf der Ausarbeitung der harmonischen und formalen Struktur der Werke und möglichst perfekter Intonation. Die Teilnehmer können auch gerne 4- bis 6-stimmige Wunschwerke angeben, die nach Möglichkeit

in das Kursprogramm mit aufgenommen werden. Der Stimmton ist a=415 Hz.

Die Noten werden im Vorfeld versendet.

Bitte bei der Anmeldung die Instrumentengrößen angeben, die mitgebracht werden.

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 193,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene (209,- € im EZ)

Eine Kooperation mit der LVHS Freckenhorst

L09

TERMIN

08. - 10. Mai

ORT

Warendorf
(48231, NRW)

LVHS Freckenhorst



Hille Perl

In allen Farben //

Blockflötenensemblemusik von melodisch bis rhythmisch

DOZENTIN Anna Stegmann

ZIELGRUPPE

Der Kurs wendet sich an technisch versierte Blockflötisten, die bereits über Ensemblespielerfahrung verfügen und mindestens Sopran-, Alt- und Tenor-, gerne auch Bassblockflöte beherrschen. Groß- und Subbässe sowie Kontrabass in F sind herzlich willkommen!

Stimmton ist a=440 Hz.

Bitte bei der Anmeldung alle Flötengrößen angeben, die mitgebracht werden.

Die Noten werden einige Wochen vor Kursbeginn zugeschickt.

flötenmusik! Unser Repertoire reicht von der Renaissance (und sogar früher) bis zu frischen Klängen, deren Tinte noch trocknet.

An diesem Wochenende laden wir Sie ein, die spannendsten Ensemblebesetzungen auszuprobieren und die vielfältigen sowie facettenreichen Klangfarben des Blockflötenensembles in voller Pracht zu erleben. Wir spielen nicht nur Werke, die speziell für Blockflötenensemble komponiert wurden, sondern auch idiomatische Arrangements von Meisterwerken wie J. S. Bach und vokale Polyphonie aus der Renaissance.

PROGRAMM

Erleben Sie die faszinierende Vielfalt der Block-

Gemeinsam entdecken wir die Musik von Lassus, Lupier bis Sieg und Robinson – von vier-

L10

TERMIN

29. - 31. Mai

ORT

Vechta
(49377, Niedersachsen)
St. Antoniushaus



Anna Stegmann

stimmigen Stücken in einem großen Ensemble bis hin zu komplexen Werken mit mehreren individuellen Stimmen im 8-Fuß-Register.

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 190,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene im EZ

L12 //

TERMIN 11. - 14. Juni

ORT

Freiburg-Littenweiler
(79117, Baden-Württemberg)
Waldhof



Gisela Eggers-Block

DOZENTEN Gisela Eggers-Block, Manfred Harras-Donzé, Jochen Thesmann

ZIELGRUPPE Die fortgeschrittenen Spieler sollten möglichst verschiedene Gamben vom Blatt spielen und alle notwendigen Schlüssel lesen können.

PROGRAMM Thomas Mace schreibt 1676 in seinem Werk *Musick's Monument*: »...we would never allow any performers to Over-top or Outcry another by Loud Plays, but our great Care was, to have all Parts Equally heard.«

Dieses und alle weiteren Mittel des musikalischen Zusammenspiels wollen wir in entspannter Atmosphäre beim gemeinsamen Er-

arbeiten der polyphonen fünf- bis sechsstimmigen englischen Gambenliteratur des 16. und 17. Jahrhunderts im Blick haben - to make »Music lovely and contentive.« (Th. Mace)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung nur die Instrumente an, die Sie zum Kurs mitbringen werden.

KOSTEN

195,- € - 245,- € (165,- € - 215,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 338,- € bis 473,- € je nach Unterkunft & Verpflegung.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie ein Zimmer mit oder ohne Nasszelle wünschen.

Eine Kooperation mit dem Waldhof e. V.

In guter Verfassung - polyphone Partnerschaft im Consort

L14 //

TERMIN

06. - 12. Juli

ORT

Warendorf
(48231, NRW)
LVHS Freckenhorst

DOZENTIN Annette John

ZIELGRUPPE Dieser Kurs wendet sich an versierte Blockflötisten mit Ensembleerfahrung. Erwartet werden gutes Vom-Blatt-Spiel und die Beherrschung des gesamten Blockflötenquartetts. Groß- und Subbassflöten sind herzlich willkommen!

Bitte bei der Anmeldung alle Flötengrößen angeben, die mitgebracht werden.

PROGRAMM

Eine Woche voller sommerlicher Flötenklänge! Ob prächtige doppelchörige Werke der Renaissance, kunstvolle Concerti der Barockzeit oder ungewohnt neue Klänge der Moderne – wir möchten die gesamte faszinierende Blockflötenmusik vom 16. bis ins 21. Jahrhundert zum Klingen bringen. Gemeinsam erarbeiten wir vier- bis achtstimmige Werke von Viadana, Bach, Telemann, Sieg u. a. Das ganze Register des Flö-

»Summertime« - Mit Flötenklängen in den Sommer

tenconsorts, vom Subbass bis zur Sopranino, kann zum Einsatz gebracht werden. Das Wechseln der Instrumente im Laufe des Kurses ist erwünscht, sodass jeder Teilnehmende die Gelegenheit hat, alle mitgebrachten Flöten zu verwenden.

Neben der gemeinsamen Arbeit im Plenum widmen wir uns an zwei Nachmittagen auch der intensiven Arbeit in kleinen Consorts (in einfacher Stimmbesetzung). Dazu gibt es täglich eine gemeinsame Technikstunde zu Tonbildung/ Klang, Artikulation, Atem- und Spieltechnik. An den Abenden ist die Möglichkeit zum freien Musizieren gegeben. Der Donnerstagnachmittag steht zur freien Verfügung und kann genutzt

werden, um das schöne Münsterland zu erkunden!

Am Samstagabend werden die erarbeiteten Stücke in einem internen Konzert präsentiert.

Die Noten werden vor Kursbeginn zugeschickt. Stimmton ist a=440 Hz. Maximal 14 Teilnehmer. Kursbeginn ist mit dem Kaffeetrinken um 15:00 Uhr.

KOSTEN

325,- € - 425,- € (295,- € - 395,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 528,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (584,- € im EZ)

Eine Kooperation mit der LVHS Freckenhorst



Annette John

Sommerwoche für Blockflöte //

DOZENTINNEN

Silke Wallach, Andrea Rother

ZIELGRUPPE

Erwachsene, die in dem schönen Ambiente des Klosters in entspannter Atmosphäre gemeinsam musizieren möchten. Voraussetzung ist die Beherrschung des halben Quartetts.

Zweitinstrumente sind für den Einsatz im Broken Consort sehr willkommen. Sehr gerne können für das Spiel in kleineren Besetzungen Renaissanceblockflöten und Gemshörner mitgebracht werden. Zum Spiel im Plenum freuen wir uns über viele Groß- und Subbässe.

PROGRAMM

Vormittags zunächst gemeinsames warm up, anschließend wird intensiv an vier- bis achttimmiger Consortliteratur in einer gleich-

bleibenden Gruppe gearbeitet. Im Verlauf des Nachmittags haben alle Spieler die Möglichkeit, in zwei ganz unterschiedlichen, festgelegten Besetzungen im Broken Consort miteinander zu musizieren. Die Abende sind für das klangvolle Musizieren im Plenum vorgesehen.

Die Arbeitsergebnisse der Woche werden in einem Abschlussmusizieren präsentiert.

KOSTEN

345,- € - 445,- € (320,- € - 420,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 533,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene (635,- € im EZ)

L26

TERMIN 10. - 16. August

ORT

Roggenburg
(89297, Bayern)
Kloster Roggenburg



Silke Wallach



Andrea Rother

L28 //

TERMIN

21. - 23. August

ORT

Warendorf
(48231, NRW)
LVHS Freckenhorst



Frauke Hess

Cryes of London, Sunrise Fantasy und anderes mehr...

DOZENTIN

Frauke Hess

ZIELGRUPPE

Das Kursangebot richtet sich an versierte Consortspieler, die nach Möglichkeit in der Lage sind, samt zugehöriger Schlüsselung die verschiedenen Größen der Gambenfamilie zu spielen sowie geübt im Vom-Blatt-Spielen sind.

Bitte diesbezüglich alle Möglichkeiten und Fähigkeiten sowie mitzubringendes Instrumentarium in der Anmeldung angeben.

PROGRAMM

In diesem Jahr möchten wir Consort-Stücke bearbeiten, die einen programmatischen Titel haben und probieren, diese vorliegenden

Themen möglichst einfallsreich musikalisch umzusetzen. Dabei wird der Fokus auf englischem Repertoire liegen, aber wir schauen auch, ob wir bisher unbekanntes Repertoire aus anderen Stilen und Ländern finden.

Wie in jedem Jahr ist auch ein Wunschrepertoire möglich. Dafür bitte rechtzeitig Vorschläge schicken. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 209,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (225,- € im EZ)

Eine Kooperation mit der LVHS Freckenhorst

L31 //

TERMIN

28. - 30. August

ORT

Freiburg-Littenweiler
(79117, Baden-Württemberg)
Waldhof



Leonore von Zadow

Sommerausklang mit Gambenmusik

DOZENTIN

Leonore von Zadow-Reichling

ZIELGRUPPE

Gambenspieler mit Erfahrung im Vom-Blatt-Spielen in verschiedenen Schlüsseln und mit Freude an der Ensemblearbeit und technischer und musikalischer Weiterbildung

PROGRAMM

Mit Consortkompositionen aus verschiedenen Ländern werden wir uns in kleiner Gruppe wieder in die großartige Welt der Polyphonie vertiefen können. Über das endgültige Programm wird entschieden, sobald die Teilnehmerzahl und die Instrumente, die die Teilnehmenden spielen, bekannt sind. Literaturwünsche der

Teilnehmenden werden gerne berücksichtigt, wenn das dafür benötigte Notenmaterial vorhanden ist. Teilnehmerzahl: max. 8

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder); Lehrbeitrag Erwachsene; 228,- € bis 318,- € Unterkunft & Verpflegung je nach Kategorie

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie ein Zimmer mit oder ohne Nasszelle wünschen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zudem an, welche Gambe(n) Sie mitbringen werden. Stimmtonhöhe a=415 Hz

Eine Kooperation mit dem Waldhof e. V.

Consortkurs für Gambe mit Júlia Vetö //

DOZENTIN Júlia Vetö

ZIELGRUPPE Der Kurs richtet sich an Gambisten mit Consort-Erfahrung und Freude an Ensemblearbeit. Erfahrung auf dem Instrument und Vom-Blatt-Spielen in den üblichen Schlüsseln wird vorausgesetzt. Es werden zwei Consort-Gruppen (drei bis sechs Spieler) parallel arbeiten, die abwechselnd von der Dozentin betreut werden.

PROGRAMM Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf englischem Repertoire für Gambenconsort aus dem 17. Jahrhundert. Es werden auch Kompositionen kontinentalen Ursprungs sowie Vokal- und Instrumentalmusik von im Exil lebenden britischen Komponisten dieser Zeit angeboten. Der Zusammenhang zwischen Madrigalen und genuinen Gambenfantasien wird anhand von Madrigalen aus englischen und italienischen Quellen beleuchtet.

Die endgültige Literaturlauswahl wird getroffen, wenn die Teilnehmerzahl und die Instrumentengrößen der Teilnehmenden bekannt sind. Fest im Programm steht jedes Jahr ein Kapitel der Consortmusik von William Lawes.

Kursbeginn ist mit dem Mittagessen um 12 Uhr.

Auf welcher Gambe spielen Sie am liebsten? Bitte bei der Anmeldung angeben (Diskant-, Alt-, Bassgambe). Stimmtonhöhe a=415 Hz.

KOSTEN 180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 235,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (251,- € im EZ)

Eine Kooperation mit der LVHS Freckenhorst

L32

TERMIN

04. - 06. September

ORT

Warendorf

(48231, NRW)

LVHS Freckenhorst



Júlia Vetö

Barocke Blockflötenklänge II: von Altenburg bis Bach //

DOZENTIN Annette John

ZIELGRUPPE

Der Kurs wendet sich an technisch versierte Blockflötisten, die bereits über Ensemblespielerfahrung verfügen und mindestens Sopran-, Alt- und Tenor-, gerne auch Bassblockflöte beherrschen. Groß- und Subbässe sind herzlich willkommen! Stimmton ist a=440 Hz.

Bitte bei der Anmeldung alle Flötengrößen angeben, die mitgebracht werden.

Die Noten werden vor Kursbeginn zugeschickt.

PROGRAMM

Ein weiteres Mal wollen wir die wunderbare Flötenmusik deutscher Barockkomponisten zum Klingen bringen! Im 17. Jahrhundert breitet sich der neue italienische Musikstil auch in deutschen Landen aus – doppelchörige Werke mit konzertierenden Oberstimmen, mitreißende Tänze und virtuose Choralvariationen entstehen.

L34

TERMIN

18. - 20. September

ORT

Billerbeck

(48727, Nordrhein-Westf.)

Benediktinerabtei Gerleve



Annette John

Das ganze Register des Flötenconsorts, vom Subbass bis zur Sopranino, kann hier zum Glänzen gebracht werden. Im Hoch- und Spätbarock des 18. Jahrhunderts setzen die kunstvollen Concerti und Fugen von Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann neue musikalische Höhepunkte.

Wir erarbeiten mehrstimmige Werke von Bach, Telemann, Schein, Groh, Altenburg u. a., darun-

ter auch ein Concerto für vier Altblockflöten. Vom-Blatt-Spiel in kleineren Gruppen sowie gemeinsames Techniktraining runden das Kursprogramm ab.

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 203,- € Unterkunft & Verpflegung im EZ

L35 //

TERMIN

09. - 11. Oktober

ORT

Freiburg-Littenweiler
(79117, Baden-Württemberg)
Waldhof



Thilo Hirsch

Gambenconsort mit Thilo Hirsch

DOZENT

Thilo Hirsch

ZIELGRUPPE Gambenspieler mit Erfahrung im Consortspiel

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche Gambe(n) Sie spielen und welche Sie mitbringen werden. Zudem ist es für die Stückauswahl wichtig zu wissen, welche Schlüssel Sie lesen können und wie Sie Ihr Blattspiel einschätzen (mittel/gut/sehr gut).

PROGRAMM

Nach einem morgendlichen Aufwärmen spielen wir Consortwerke der Renaissance und des Frühbarock für vier bis sechs Gamben, wobei ein Teil der Stücke den Kursteilnehmern im Vorfeld zur Vorbereitung zugeschickt wird. Dies ermöglicht eine intensive Arbeit, auch an einem anspruchsvolleren Repertoire. Je nach Anzahl der Teilnehmer gibt es entweder ein sechsstimmiges Consort oder zwei vier- bis fünfstimmige Consorts, die abwechselnd unterrichtet werden.

Zwischen den Kurszeiten wird noch ein Workshop zu einem gambenspezifischen Thema angeboten.

Der Stimmton ist a=415 Hz.

Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne an den Kursleiter wenden: t.hirsch@arcimboldo.ch.

KOSTEN 180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 220,- € bis 310,- € Unterkunft & Verpflegung (je nach Zimmerkategorie)

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie ein Zimmer mit oder ohne Nasszelle wünschen.

Gesuche um eine Kursbeihilfe (für Schüler, Studierende und Personen in Ausbildung bis zum vollendeten 27. Lebensjahr) in Höhe von 100,- € können an die Viola da gamba-Gesellschaft gerichtet werden (weitere Informationen: www.viola-da-gamba.org).

ANMELDESCHLUSS 13.09.2026

schüler**musik**wochen



SchülerMusikwoche Schloss Rotenfels

Musik - Spaß - Spannung

TERMIN

06. - 12. April

ORT

Gaggenau

(76571, Baden-Württemberg.)
Akademie Schloss Rotenfels



Elena Rothermel



Sebastian Stetter



Clara Wolters



Niklas Malluschke

DOZENTEN

Elena Rothermel (Leitung, Bläser) Niklas Malluschke (Streicher), Sebastian Stetter (Band), Clara Wolters (Chor)

ZIELGRUPPE Du bist zwischen 10 und 14 Jahre alt, hast Spaß an Musik aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen und spielst ein Instrument? Dann bist Du genau richtig auf Schloss Rotenfels! Auch Deine Freude am Theaterspielen, an Sport oder sonstigen kreativen Aktivitäten wird hier nicht zu kurz kommen.

Schloss Rotenfels ist wegen des vielseitigen Angebots besonders gut geeignet für »Neueinsteiger« - die »alten Hasen« sind natürlich genauso herzlich willkommen!

PROGRAMM

Wunschkonzert zu Ostern? Das könnte klappen. In den Osterferien 2026 besucht uns auf Schloss Rotenfels nämlich ein ganz besonderer Gast: das Sams! Mit seinen blauen Punkten, seiner frechen Art und seiner unerschöpflichen Energie stellt es die Welt auf den Kopf – und plötzlich ist jeder Tag ein Samstag.

Gemeinsam mit Herrn Taschenbier und dem Sams stürzen wir uns in eine Woche voller Überraschungen, Wünsche und verrückter Abenteuer. Natürlich dürfen die Wunschkpunkte nicht fehlen – aber Achtung: Sie erfüllen sich oft anders, als man denkt!

Mit viel Fantasie, Musik und jeder Menge Spaß wollen wir herausfinden, wie es ist, eine Woche lang nur Samstag zu haben - vielleicht geht ja auch der ein oder andere Wunsch in Erfüllung?

Taucht mit uns ein in dieses Abenteuer – eine Woche voller Samstag erwartet euch bei der SchülerMusikwoche auf Schloss Rotenfels.

GEFÖRDERT durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN 400,- € (380,- € IAM-Mitglieder)
Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung

Musik und Theater im Sommer //

SchülerMusikwoche Schloss Kapfenburg

L 24

DOZENTEN

Helge Nillius (Orchester, Streicher), Robert Schad (Chor), Sibylle Gottschewski (Bläser), Celia Kienapfel und Ingrid Nillius (Theater, Freizeitprogramm)

ZIELGRUPPE Alle jungen Musiker zwischen 10 und 15 Jahren, die ein Orchesterinstrument seit mindestens drei Jahren mit fundierten Spieltechniken spielen (Streicher: Lagenspiel); Erfahrungen im Zusammenspiel sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

PROGRAMM Alle Teilnehmer wirken sowohl im Chor und Orchester als auch im Theater mit. Aus den vielfältigen Musikstücken und gemeinsam entworfenen Theaterszenen entsteht ein eigenes Musiktheater. Zwischen den intensiven musikalischen Proben gibt es ein buntes Freizeitprogramm. Es werden Gruppen gebildet, in denen sich alle kreativen Köpfe um die Gestaltung des Bühnenbilds, Szenenentwürfe, Tanzeinlagen, den Bunten Abend usw. kümmern oder Kammermusik machen. Am Ende des Kurses steht das legendäre Abschlusskonzert.

Ein Leben in Freiheit - doch auch voller Herausforderungen. In unserer diesjährigen Geschichte geht es um Mut und Eigenständigkeit: Zwei Jugendliche aus verfeindeten Familien treffen aufeinander – und plötzlich ist alles anders. Statt Hass kommen ihnen Zweifel: Warum eigentlich?

Gemeinsam brechen sie zu einem Abenteuer durch die Dunkelheit auf, begleitet von Hohn und Gewissensbissen, aber auch Hoffnung. Sie überwinden Vorurteile und bauen Brücken statt Mauern – mit Mut, Vertrauen und Respekt. Mehr wird nicht verraten ... Während dieser bunten Woche werdet Ihr die Story musikalisch und kreativ mit Leben füllen. Erarbeitet werden Ausschnitte und Arrangements u. a. aus folgenden Werken:

Herbert Grönemeyer, *Kinder an die Macht* (Chor), Johann Söderqvist, *The Wolf Song* (Chor), Leopold Mozart, *Bauernhochzeit* (Streicher), Ludwig van Beethoven, *Symphonie Nr. 6 »Pastorale«*, 2. & 4. Satz (Orchester), Edvard Grieg, *Morgenstimmung* aus *Peer Gynt-Suite Nr. 1*, (Orchester), Richard Eilenberg, *Petersburger Schlittenfahrt* (Orchester), Jean Sibelius, *Am Burgtor* aus *Pelleas und Melisande* (Streicher) und weitere schwungvolle Musik quer durch alle Stilrichtungen

GEFÖRDERT durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN

400,- € (380,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung

TERMIN

08. - 15. August

ORT

Lauchheim
(73466, Baden-Württemberg)
Schloss Kapfenburg



Helge Nillius



Robert Schad



Ingrid Nillius



Sibylle Gottschewski

Junge Eschweger Philharmonie //

L03

DOZENTEN

Lynn Bierbrauer (hohe Streicher), Tom Freischläger (Orchester), Jule Hunck (Bratschen, Streichorchester), Ulrike Jordan (Holzbläser, Chor), Martina Orth (hohe Streicher, Streichorchester), Anton Severin (Blechbläser, Orchester), Lorenz Winker (tiefe Streicher)

ZIELGRUPPE Streicher und Bläser von 11 bis 16 Jahren mit fortgeschrittenen Spielfähigkeiten (Streicher müssen die erste bis dritte Lage beherrschen!)

PROGRAMM

Die *Junge Eschweger Philharmonie*: das ist Kult! Aus ganz Deutschland reisen Streicher und Bläser in die Jugendherberge nach Eschwege, um bei dem legendären Orchesterprojekt dabei zu sein.

Innerhalb einer sehr intensiven Woche könnt Ihr Euch mit Euren Instrumenten im großen Sinfonieorchester und im Kammerorchester austoben und in verschiedensten Besetzungen Kammermusik ausprobieren. Wenn Ihr dann täglich für eine Stunde Euer Instrument aus der Hand legt, wird die Stimme im Chor erhoben.

Abwechslungsreiche Aktivitäten bereichern die Woche: Bunter Abend, preisgekrönte Zimmervisiten, Nachtwanderung, »Vom-Blatt-Spiel«-Abende, Straßenmusik, sportliche Herausforderungen

Wenn Ihr die unvergleichliche Atmosphäre von Eschwege erleben wollt, solltet Ihr fit auf Euren Instrumenten sein.

Am letzten Abend, Donnerstag, 02.04.2026 wird um 19:30 Uhr in der Eschweger Stadthalle das öffentliche Abschlusskonzert stattfinden.

WERKE

Großes Orchester: Gioachino Rossini, *Ouvertüre »Der Barbier von Sevilla«*, Dmitri Shostakovich, *Waltzer Nr. 2*, Calvin Custer (Arr.), *A Tribute to Henry Mancini*; *Kammerorchester*: Tomaso Albinoni, *Trompetenkonzert*; *Bläser*: kleines Extraprogramm für das Konzert und die Straßenmusik; *Chor*: Mehrstimmiges Allerlei

BESETZUNG

4 Fl (Picc), 3 Ob (Eh), 4 Kl, 3 Fg, 4 Hrn, 3 Trp, 3 Pos, Tuba, Pk/Schlg, Streicher (*max. 65 Teilnehmer*)

GEFÖRDERT

durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN

400,- € (380,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung

ANMELDESCHLUSS 15. Januar 2026

TERMIN

27. März - 03. April

ORT

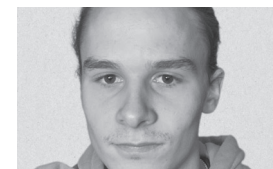
Eschwege
(37269, Hessen)
Jugendherberge



Jule Hunck



Ulrike Jordan



Anton Severin



Lorenz Winker

TERMIN

31. Juli - 07. August

ORT

Eiterfeld
(36132, Hessen)
Schloss Buchenau



Martina Orth



Jule Hunck



Burchard Schäfer



Tilman Jerrentrup

DOZENTEN

Jule Hunck (hohe Streicher, Streichorchester),
Tilman Jerrentrup (tiefe Streicher, Orchester),
Ulrike Jordan (Holzbläser), Martina Orth (hohe
Streicher, Chor), Burchard Schäfer (hohe Strei-
cher, Orchester), Anton Severin (Blechbläser,
Chor)

ZIELGRUPPE Fortgeschrittene Instrumenta-
listen von 16 bis 24 Jahre

PROGRAMM Seit mehr als 20 Jahren findet
die Musikwoche für fortgeschrittene Instru-
mentalisten in der traumhaften Kulisse von
Schloss Buchenau statt. Im Laufe der inten-
siven Woche mit Register- und Tuttiproben
erreichen wir ein sehr hörenswertes Niveau
im Sinfonieorchester und den kleineren En-
sembles. Chorproben für gemischten Chor,
Frauen- und Männerchor erfrischen Stimme
und Seele. Auch für Kammermusik aller Art
ist auf der Musikwoche immer Platz. Sie kann
am vorletzten Tag beim Kammermusiknach-
mittag für die eigenen Reihen dargeboten
werden. Wer gerne jammt, findet abends be-
stimmt Verbündete, um den Probenraum zu
beschallen und das ein oder andere Tanzbein
anzuregen.

Weitere Aktivitäten: Bunter Abend, Nacht-
wanderung, Blattspielabende, Spohr-Vom-
Blatt-Spiel-Diplom, Straßenmusik in Bad Hers-
feld.

Am Donnerstag, den 6.8.2026 findet um 19:00
Uhr das öffentliche Abschlusskonzert in der
Stadthalle Bad Hersfeld statt.

WERKE

Großes Orchester: Johannes Brahms, einzelne
Sätze der *1. Sinfonie*, Richard Wagner, *Ouvertüre*
»Die Meistersinger von Nürnberg«, Richard
Strauss, *Hornkonzert*; *Kammerorchester:* Oscar
Morris-Spaeth, *Bilder einer Burgruine* (wieder
kommt ein Komponist aus unseren eigenen
Reihen!); *Bläser:* buntes Programm für Kam-
mermusiknachmittag und Straßenmusik; *Chor:*
ernst und unterhaltsam durch verschiedene
Stilrichtungen

BESETZUNG

3 Fl (Picc), 3 Ob (Eh), 3 Kl (auch mit Sax), 3
Fg, 4 Hrn, 3 Trp, 3 Pos, Tuba, Pk/Schlg, Streicher
(max. 70 Teilnehmer)

GEFÖRDERT

durch das Bundesministerium für Bildung, Fa-
milie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN

435,- € (405,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag,
Unterkunft & Verpflegung

Aus dem Nichts zum eigenen Song! //

Von der ersten Idee bis zur professionellen Musikvideoproduktion

DOZENTEN Franziska Apel, Fabian Wege

ZIELGRUPPE

Der Kurs ist für Instrumentalisten und Sänger zwischen 13 und 17 Jahren gedacht, die musikalisch und textlich kreativ sind, eigene Ideen umsetzen und gemeinsam im Bandspiel Erfahrungen sammeln möchten. Du solltest Dein Instrument bereits gut beherrschen. So sollten beispielweise Gitarristen und Pianisten schon Erfahrungen im Akkordspiel mitbringen. Spielerfahrungen in einer Band sind nicht erforderlich. (Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen!)

PROGRAMM Werde Teil einer professionellen Musikproduktion in nur sechs Tagen!

In diesem 6-tägigen Kurs für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werdet Ihr gemeinsam einen (Pop-) Song schreiben, komponieren, arrangieren, proben und schließlich unter professioneller Anleitung und Betreuung aufnehmen.

Das Dozententeam behandelt mit Euch alle wichtigen Themen rund um das Schreiben eines eigenen Liedes. Im Zentrum steht der kreative Schreibprozess in der Gruppe: die Entwicklung einer ersten Idee bis hin zu einem fertigen Song! Im Arrangement-Teil des Work-

shops geht es u. a. um Arrangement, Instrumentation und das Zusammenspiel in Eurer Band.

Außerdem entwickelt und dreht Ihr unter fachmännischer Leitung eines Musikvideo-Produzenten ein zum Song gehörendes Musikvideo. Um Euer Lied für die Nachwelt zu erhalten und eine richtiges »Release-Gefühl« zu haben, wird das Resultat anschließend veröffentlicht.

INSTRUMENTE

- Pop/Rock-Bandbesetzung: E-Gitarre, A-Gitarre, (E-)Bass, Schlagzeug, Keyboard/Klavier/ E-Piano
- Sänger
- Melodieinstrumente (Posaune, Trompete, Saxophon, Geige, Cello etc.) oder Spieler verschiedener Percussion-Instrumente

GEFÖRDERT durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN 355,- € (330,- € IAM-Mitglieder)
Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung



QR-Code scannen und das Video des Kurses 2024 anschauen - umwerfend gut!

L36

TERMIN

18. - 23. Oktober

ORT

Odenthal
(51519, NRW)
Haus Altenberg



Franziska Apel



Fabian Wege

familien**musik**wochen



Breuberger FamilienMusikwoche //

L04

DOZENTEN Constanze Elster (Leitung, Kinderorchester, -chor), Linda Effertz (Gitarren, Kinderchor), Jan Elster (Orchester, Chöre), Sebastian Stetter (Percussion, Big Band), Steffen Thole (Kindermusical), Joschka Wiebusch (musikalische Kinderbetreuung), Frederik Meyer (musikalische Kinderbetreuung), Tatjana Gräfe-Mattern (Blockflöten)

ZIELGRUPPE Willkommen sind Musizierfreudige von jung bis alt: Familien mit Kindern (ab 5 Jahren) und auch Jugendliche (bis 16 Jahren), die sich in einer familiären Atmosphäre wohlfühlen.

PROGRAMM Hoch über den Hügeln des Odenwalds thront die romantische Burg Breuberg - und genau hier lassen wir eine ganze Woche lang Musik und Fantasie lebendig werden. Die alten Mauern füllen sich mit Klängen aus Orchestern für Groß und Klein, aus Gitarren- und Blockflötenensembles, Percussiongruppen und einem Chor für Jugendliche und Erwachsene. Für die Kinder entsteht im Laufe der Tage ein eigenes Musical. Die ganze Woche steht immer unter einem Thema, das aber im Vorfeld nicht verraten wird. Für uns gilt: Jede und jeder findet seinen Platz. Anfänger dürfen erste Orchesterluft schnupern – getragen von den erfahreneren Musikern. Fortgeschrittene kommen in Kammermusikensembles auf ihre Kosten und können sich dort auf höchstem Niveau ausleben. Auch die jüngsten Burgbewohner werden verzaubert: In der musikalischen Kinderbetreuung sorgen geschulte Fachkräfte dafür, dass jeden

Tag ausgiebig gesungen, gespielt und gebastelt wird.

Darüber hinaus laden die sogenannten Kreativgruppen dazu ein, eigene Ideen zu entwickeln und auszuprobieren. Freiwillige Workshops wie Folk, Tanz oder Big Band bereichern das Programm zusätzlich.

Auch Familienmitglieder ohne Instrument sind herzlich willkommen: Viele Angebote, Aktionen und Workshops lassen sich ganz ohne musikalische Vorkenntnisse erleben.

GEFÖRDERT durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN 575,- € (550,- € IAM-Mitglieder) für Erwachsene; 399,- € für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren; 280,- € für Kinder bis 12 Jahre. Lehrbeitrag, Unterkunft und Verpflegung; »Familienpaket« (nur für IAM-Mitglieder!): 1 Erwachsener + 2 Kinder: 990,- €; Kinder unter 6 Jahre erhalten einen Rabatt von 80,- € innerhalb des »Familienpakets«

Anmerkung zur Anmeldung Ältere Jugendliche (älter als 15 Jahre, Stichtag ist der erste Tag des Kurses) können trotzdem angemeldet werden. Die Plätze werden aber immer zunächst bevorzugt an jüngere Kinder vergeben.



QR-Code scannen und den Zauber der Breuberger FamilienMusikwoche erleben - bunt und lebendig!

TERMIN
28. März - 04. April

ORT
Breuberg
(64747, Hessen)
Jugendherberge



Jan Elster



Sebastian Stetter



Linda Effertz



Steffen Thole

TERMIN

11. - 13. September

ORT

Dreilützow
(19243, Mecklenburg-
Vorpommern)
Schloss Dreilützow



Florian Pretzer



Leonore Lorek



Laura Papenbrock



Anne Sophie Lohr

DOZENTEN

Anne Sophie Lohr (Kammerorchester), Marthe Oeß (Chor), Leonore Lorek (Bläser), Laura Papenbrock (»Musik für alle«), Florian Pretzer (Kinderorchester), Daniel Jüdes (Tanz), Gereon Voss (Percussion), Anna Zalud (Organisation)

ZIELGRUPPE Das Wochenende richtet sich an Familien mit Kindern jeden Alters, aber auch Großeltern, Tanten, Onkel und weitere Familien sind willkommen.

PROGRAMM Unter dem Motto »In 80 Liedern um die Welt« wollen wir das Schloss Dreilützow zum Klingen bringen. Mit kleinen und großen Leuten mit mehr oder weniger musikalischer Vorerfahrung wird gemeinsam gesungen und musiziert. Morgens und abends treffen wir uns in großer Runde zum gemeinsamen Singen. Darüber hinaus belegt jeder Teilnehmer ein musikalisches Workshopangebot sowie Tanz für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene.

Je nach Anmeldesituation werden die folgenden Programmbausteine angeboten:

Kammerorchester: Es richtet sich an jugendliche und erwachsene Streicher und Holzbläser. Gemeinsam wollen wir vor allem klassisches Repertoire erarbeiten, aber auch Ausflüge in die Welt des Salonorchesters unternehmen. Ihr solltet schon etwas Vorerfahrung mit Eurem Instrument mitbringen. Es ist auch möglich, Stimmen zu vereinfachen.

Chor: Im Chor-Workshop für Jugendliche und Erwachsene geht es vor allem darum, gemein-

sam zu singen. Ob mit jahrelanger Chorerfahrung oder vielleicht noch ganz neu und neugierig: Ihr seid willkommen.

Bläserensemble: Im Workshop sollen gemeinsam Klänge erkundet und gefunden werden, die in Richtung Bläserklasse und Blasorchester bis hin zu BigBand gehen und sich somit eher am Pop, Rock oder auch Jazz orientieren. Dazu sind alle Blechblasinstrumente angesprochen, aber auch Saxophone explizit eingeladen teilzunehmen. Wer sich an den Drums auskennt, ist ebenfalls willkommen!

Kinderorchester: Der Flo-Zirkus lädt unsere jüngsten Musiker von 6 bis 13 Jahren in seine Manege ein. Dabei sind Anfänger bis Fortgeschrittene auf Instrumenten herzlich willkommen. Gemeinsam wollen wir ein Stück für das Abschlussplenum vorbereiten und den Großen zeigen, wo die Musik spielt! Bei der Anmeldung nicht vergessen zu erwähnen, welches Instrument mit welcher Vorerfahrung gespielt wird.

Darüber hinaus gibt es noch Angebote in den Bereichen Tanz, Percussion und »Musik für alle«.

GEFÖRDERT durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOSTEN

170,- € (160,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung Erwachsene; 105,- € (95,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung Kinder und Jugendliche (sieben bis 21 Jahre); 80,- € (70,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung Kleinkinder (ein bis sechs Jahre)

vokal-, & instrumental- kammermusik



L01 //

TERMINE

20. - 22. Februar

08. - 10. Mai

02. - 09. August

06. - 08. November



Jan-Hendrik Herrmann

VoiceChoice - Das IAM-Jazzchorprojekt 2026

ORTE Eiterfeld (36132, Hessen), Burg Fürsteneck [Phase 1]; Hammelburg (97762, Bayern), Bayer. Landesmusikakademie [Phase 2]; Geestland (27624, Niedersachsen), Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa [Phase 3]; Münster (48145, NRW), Hotel Haus vom Guten Hirten [Phase 4]

DOZENT Jan-Hendrik Herrmann

ZIELGRUPPE Erfahrene Chor-/Ensemblesänger und -leiter, die sich für dieses mehrjährige Projekt festlegen können, Spaß am musikalischen Anspruch haben und Muße für eigenständiges Arbeiten außerhalb der Präsenzphasen mitbringen.

VOICECHOICE versteht sich selbst als ein außergewöhnliches Projekt, das Bekanntes und Neues aus der Welt des Vocaljazz –

A-cappella bietet; reizvoller, expressiver Chorklang, stimmliche Präsenz und eine originelle Bühnenpräsentation, die jenseits des Üblichen liegt.

PROGRAMM Die Arrangements des europäischen bzw. amerikanischen Jazz und Cross-over werden nach individueller Vorbereitung in vier Präsenzphasen mit unterschiedlichen Probenschwerpunkten (u. a. individuelle Stimmarbeit, Gruppenklang, Rhythmus, Bühnenpräsenz) entwickelt. Konzerte und Aufnahmen finden nach Absprache statt.

Für die Arbeitsphasen besteht Präsenzpflcht.

WEBSITE www.voicechoice.de
(auch mit Konzertterminen 2026)

KOSTEN auf Anfrage

L08 //

TERMIN

24. - 26. April

ORT

Hammelburg
(97762, Bayern)

Bayerische Musikakademie

Cellotechnik in der Orchesterpraxis

DOZENTIN

Claudia Stillmark

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an Cellisten, die aktiv in Orchestern und Ensembles musizieren und tiefer in die technische Bewältigung von stilistischen Herausforderungen eintauchen möchten. Dabei stehen die eigene Wahrnehmung, informierte Hinterfragung und praktische Umsetzung im Mittelpunkt. Der Kurs baut auf die Inhalte von »Cellotechnik mit

System« auf, die aber nicht unbedingte Voraussetzung zur Teilnahme sind.

PROGRAMM Unterschiedliche Stilepochen verlangen vom ausübenden Musiker sehr verschiedene spieltechnische Fähigkeiten. Die Spielpraxis in Bezug auf Artikulation, Vibrato, Intonation und Bogentechnik hat sich im Verlauf der Musikgeschichte ständig verändert. Anhand von konkreten Cellostimmen werden im Gruppenunterricht die Spielpraktiken des Barock, der Klassik, der Romantik und der zeit-

genössischen Musik verglichen, technisch genau betrachtet und geprobt.

Ein weiteres Thema des Kurses ist es, das eigene Spiel so zu formen, dass ein Cellogruppenklang entstehen kann. Mit Hör- und Reaktionsübungen soll dafür das interaktive Spielgefühl sensibilisiert und trainiert werden. Und natür-

lich gibt es am Abend entspanntes Spielen im Celloensemble.

Maximale Teilnehmerzahl: 10

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 90,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (130,- € im EZ)



Claudia Stillmark

Celli unter sich: Cellospielen - einfach märchenhaft //

DOZENTEN Claudia Stillmark, Kilian Balzer, Isabel Müller-Hornbach

ZIELGRUPPE Fortgeschrittene Cellisten
Der Kurs wendet sich gleichermaßen an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

PROGRAMM

2026 stehen Märchen, Sagen und Mythen im Mittelpunkt. Mit unseren Celli erzählen wir uns die alten Geschichten von *Hänsel und Gretel*, *Peer Gynt*, dem *Fliegenden Holländer*, dem *Nußknacker* und den *Zwei Grenadiere*. Aber auch die *Glocke von Nowgorod* und ein *Geisterstunden-Tango* sorgen für mystische Stimmung in Engers am Rhein. In kleinen Gruppen erkunden wir alte Schlösser und schwelgen in weihvollen Hymnen. Und auch als ganzes Cello-Orchester feiern wir die Helden der Phantasie.

Also (sprach Zarathustra) – macht mit, es wird wieder sagenhaft schön!

Cellisten verbringen ganz »unter sich« ein Wochenende und musizieren, spielen, lachen und feiern in großen und kleinen Ensembles.

Die Noten werden den Teilnehmern rechtzeitig vor Kursbeginn zugeschickt und sollten gut vorbereitet werden. Die Auswahl der Stimmen orientiert sich an dem angegebenen Leistungsstand auf der Anmeldung.

ANMELDESCHLUSS 10.04.2026

Wir bitten alle Teilnehmer um Angaben, wie lange sie schon Cello spielen, zur Orchestererfahrung und zu den aktuell studierten Stücken und Etüden.

Weiterhin bitten wir um eine eigene Zuordnung in folgende drei Leistungsgruppen:

Gruppe 1: Beherrschung bis 4. Lage einschl. weite Lagen

Gruppe 2: Beherrschung aller Lagen sicher und Anfänge in der Daumenlage

Gruppe 3: Beherrschung aller Lagen und Daumenlage sicher

GEFÖRDERT durch das Bundesministerium

L11

TERMIN

04. - 07. Juni

ORT

Neuwied-Engers
(56566, Rheinland-Pfalz)
Landesmusikakademie



Claudia Stillmark



Isabel Müller-Hornbach



Kilian Balzer

für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (nur Kinder und Jugendliche)

KOSTEN

195,- € - 245,- € (165,- € - 215,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 244,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene (260,- € im

EZ); 195,- € (170,- € IAM-Mitglieder) Komplettbeitrag Kinder und Jugendliche (Lehrbeitrag, Unterkunft und Verpflegung)

L25 //

TERMIN

09. - 14. August

ORT

Eiterfeld
(36132, Hessen)
Burg Fürsteneck



Britta Schulmeyer



Christina Deutscher



Annekatrin Großkopf

Instrumentenbaukurs

DOZENTINNEN Britta Schulmeyer, Christina Deutscher, Annekatrin Großkopf

ZIELGRUPPE Alle ab 16 Jahren, die den Musikinstrumentenbau kennenlernen wollen, sind uns in diesem Kurs herzlich willkommen. Es werden keine besonderen handwerklichen oder musikalischen Vorkenntnisse erwartet.

PROGRAMM In einer freundlichen Atmosphäre, angeleitet von einem dreiköpfigen Leitungsteam, baut jeder Teilnehmer innerhalb dieses Kurses sein eigenes Musikinstrument. Da die Instrumente ursprünglich für den Bau mit Schülern entwickelt wurden, ist dies auch für jeden möglich, der noch keine Erfahrung im Umgang mit Holz und Werkzeug hat. Es werden keine vorgefertigten Bausätze verwendet und bei jedem Instrument gibt es genügend Spielraum für persönliche Gestaltung. Durch die vielen unterschiedlichen Arbeitsgänge entsteht viel Abwechslung. Neben den Arbeiten am Instrument bleibt immer noch genügend Zeit, um auf mitgebrachten oder den selbst gebauten Instrumenten zu musizieren oder

die schöne Umgebung der Burg zu erkunden.

Zum Bau angeboten werden folgende Streichinstrumente:

Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassfidel (Quintstimmung), Sopran- und Altrotte, alle Instrumente mit Fidelbogen

Außerdem folgende Zupfinstrumente: Spitzharfe, Psalter, Kantele, Saitentambourin, Dulcimer und Scheitholt sowie Monochord, Xylophon, Cajon und Röhrenglockenspiel

Die Materialkosten sind vor Ort zu entrichten und liegen je nach Instrument zwischen 30,- € und 130,- €. Bei Fragen zu den Instrumenten sind die Kursleiterinnen gerne behilflich. Kontaktdaten erfragen Sie bitte beim IAM.

KOSTEN 175,- € - 275,- € (150,- € - 250,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag; 509,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (609,- € im EZ)

Eine Kooperation mit der hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck

Cellotechnik mit System //

DOZENTIN Claudia Stillmark

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an erwachsene Cellisten, die Lust darauf haben, sich ein Wochenende intensiv mit Cellotechnik zu beschäftigen. Gerade für Amateurmusiker, die viel im Orchester und in Ensembles spielen, ist es wichtig, die einmal erlernte Technik zu erhalten, zu trainieren und auch weiterzuentwickeln.

PROGRAMM

Der Kurs thematisiert in Einzel- und Gruppenunterricht die verschiedenen Aspekte der Cellotechnik, wobei die Bogentechnik im Mit-

telpunkt steht. Anhand von systematischem Tonleiterstudium werden die Grundstricharten definiert, erklärt und geübt. Aber auch für Vibrato, Intonation und Geläufigkeit werden Übestrategien vermittelt. Dabei ist es wichtig zu lernen, die jeweils eigene Leistungsgrenze auszuloten, um sie gezielt und mit System immer weiter auszudehnen. Aber auch gemeinsames Musizieren in entspannter Runde steht auf dem Programm.

KOSTEN

180,- € - 230,- € (155,- € - 205,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag; 90,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (130,- € im EZ)

L39

TERMIN

06. - 08. November

ORT

Hammelburg
(97762, Bayern)
Landesmusikakademie



Claudia Stillmark

chor- & orchesterwochen



14. Bergische Orchestertage //

Orchesterspiel im Mehrgenerationenorchester

DOZENTEN Thorsten Schäffer (Orchesterleitung), Birthe Metzler (hohe Streicher, Schlagwerk), Betty Nieswandt (Holzbläser), Oliver Nicolai (Blechbläser), Gabriella Strümpel (tiefe Streicher); an einem Tag zusätzlich ein Dozent für die Kontrabässe, um sich technischen Fragen zu widmen.

ZIELGRUPPE Ob jung oder jung geblieben – dieser Kurs richtet sich an alle musikbegeisterten Streicher sowie Holz- und Blechbläser, die Lust haben, gemeinsam zu musizieren. Willkommen sind Laienmusiker und Semiprofis zwischen 18 und 99 Jahren, die sich auf eine musikalische Reise durch bekannte Meisterwerke und spannende Entdeckungen weniger gespielter Literatur begeben möchten. Orchestererfahrung ist hilfreich, aber keine Voraussetzung!

PROGRAMM Im Mittelpunkt steht die Freude am gemeinsamen Musizieren. In einer entspannten, wertschätzenden Atmosphäre erarbeiten wir die ausgewählten Werke in Registerproben und Gesamtproben – musikalisch intensiv und technisch fundiert. Unsere erfahrenen Dozenten begleiten die einzelnen Instrumentengruppen mit gezielten Impulsen, hilfreichen Tipps und viel Engagement.

Auch Spätberufene und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen! Voraussetzung ist lediglich: einige Jahre Spielpraxis auf dem eigenen Instrument.

Das große Ziel: das beglückende Gefühl, Teil eines klanglich geschlossenen, lebendigen Orchesters zu sein. Den Abschluss bildet ein Werkstattkonzert, bei dem wir die Früchte unserer gemeinsamen Arbeit präsentieren.

Vorbereitungen und Voraussetzungen

Die Noten werden vor Kursbeginn zugesandt. Damit wir Sie optimal einteilen können, bitten wir darum, möglichst schon bei der Anmeldung die gewünschte Stimme oder Stimmgruppe (Vi. I., Vi. 2.) anzugeben.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Thorsten Schäffer (Tel: 0179/50 67 208; E-Mail: info@thorsten-schaeffer.de)

WERKE Carl Maria von Weber, *Ouvertüre zum Freischütz*, Felix Mendelssohn Bartholdy, *Ouvertüre zu Ruy Blas*, Franz Schubert, *Ouvertüre zu Rosamunde/Die Zauberharfe*

KOSTEN 280,- € - 380,- € Lehrbeitrag Erwachsene (IAM-Mitglieder 255,- € - 355,- €); 292,- € Unterkunft & Verpflegung

Eine Kooperation mit der Akademie der kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW im Rahmen des Programms »AkademieRegio«

L13

TERMIN

17. - 21. Juni

ORT

Remscheid
(42857, NRW)
Akademie der kulturellen Bildung



Thorsten Schäffer



Oliver Nicolai



Gabriella Strümpel



Birthe Metzler

Deutsch-schwedische Chorwoche

Gesang und Natur vor den Toren Göteborgs

TERMIN

06. - 12. Juli

ORT

Ljungskile
(45930, Schweden)
Åh Stiftsgård



Jan Elster



Franz Spenn

DOZENTEN

Jan Elster & Franz Spenn

ZIELGRUPPE

Die Chorwoche richtet sich an Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung ab 16 Jahren (Minderjährige nur in Begleitung Erwachsener), sowohl aus Deutschland als auch aus Schweden.

PROGRAMM

Im Sommer 2026 lädt eine besondere Chorwoche an die schwedische Westküste ein. Der Bildungsort Åh Stiftsgård liegt eingebettet in die eindrucksvolle Landschaft eines Fjords, unweit von Göteborg. Dort erwartet die Teilnehmenden eine intensive und zugleich erholsame Woche voller Musik, Begegnung und Entdeckungen.

Im Zentrum steht die Erarbeitung deutsch-schwedischen Liedguts, das kulturelle Verbindungen hörbar macht. Traditionelle Klänge treffen dabei auf moderne Arrangements, bekannte Melodien auf neue Entdeckungen. Unter der Leitung erfahrener Dozenten finden tägliche Proben statt, die in einer feierlichen Aufführung in der Hagakyrka in Göteborg gipfeln.

Neben konzentrierter musikalischer Arbeit bleibt Raum für Erholung und Ausflüge. Die Küstenregion rund um den Fjord zählt zu den

schönsten Landschaften Schwedens: Schäreninseln, Wälder und kleine Fischerdörfer laden zum Erkunden ein. Geplante Ausflüge nach Göteborg und Uddevalla eröffnen kulturelle und städtische Eindrücke – von Museen und historischen Orten bis zu kulinarischen Spezialitäten.

Die Chorwoche verspricht eine besondere Kombination: musikalische Weiterbildung und künstlerischer Ausdruck inmitten nordischer Natur, verbunden mit Gastfreundschaft und interkulturellem Austausch. Wer die Kraft des Singens, neue Begegnungen und die Faszination Schwedens erleben möchte, ist herzlich eingeladen, Teil dieses Projekts zu werden.

Wichtige Hinweise

- Der Veranstaltungsort ist nicht rollstuhlgeeignet.
- Die Anreise erfolgt individuell; voraussichtlich wird ein Shuttle vom Bahnhof Ljungskile angeboten.
- Die Kurssprache wird ein lebendiger Mix aus Deutsch, Schwedisch und Englisch sein.
- Vorab findet ein digitales Infotreffen über Zoom statt.

KOSTEN

270,- € - 370,- € (240,- € - 340,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 600,- € Unterkunft & Verpflegung (846,- € im EZ)

Emotional Landscapes //

Moderne Chorarbeit in Pop und Jazz

L17

DOZENTEN

Jan-Hendrik Herrmann (Leitung), Lena Sundermeyer (Stimmbildung)

ZIELGRUPPE

Chorleiter, erfahrene Chorsänger oder Sänger aus Vokalensembles

PROGRAMM

Chorarbeit im breiten Spektrum der Stile populärer Musik geht weit über das Erlernen der eigenen Stimme hinaus. Themen wie Groove und Timing, eine stilsichere Phrasierung, dynamische Bandbreite, authentische Klanggebung und Stimmfarben, Präsentation und Bühnenpräsenz, Kommunikation untereinander, Wahrnehmung, musikalische Intuition einer Gruppe, gemeinsame Klanggestaltung, pop- und jazzspezifische Stimmbildung, Improvisationsansätze u. v. m. sollen in dieser Workshopwoche im Zentrum der Probenarbeit stehen. Wir wollen uns mit allen Gestaltungsmöglichkeiten auseinandersetzen, die uns offen stehen, wenn alle Stimmen gelernt sind und beherrscht werden.

Im Kurs werden mittelschwere bis anspruchsvolle Arrangements aus neuer und bewährter Jazz- und Popchorliteratur erarbeitet. Sie die-

nen uns als musikalische Spielwiese für Gestaltung, Improvisation und Präsentation.

Dieser Prozess wird stimmbildnerisch begleitet. Impulse aus der Lichtenberger Methode für angewandte Stimmphysiologie geben allen Teilnehmern die Möglichkeit, sich klanglich weiterzuentwickeln. Die Stimmbildung findet in Registern oder Kleingruppen statt.

Zudem gibt es Raum für das selbstorganisierte Singen in kleinerer Besetzung. Die Ensembles bilden sich vor Ort, werden reihum von den Dozenten unterstützt und bekommen Tipps für die eigenständige Probenarbeit.

Die Woche findet ihren Abschluss in einem Werkstattkonzert.

Nach der Zulassung werden eine Literaturliste sowie Noten und Musik zur Vorbereitung online zur Verfügung gestellt. Die Vorbereitung der Stücke ist eine wesentliche Voraussetzung für die Teilnahme.

KOSTEN

470,- € - 570,- € (430,- € - 530,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 684,- € Unterkunft & Verpflegung (775,- € im EZ)

TERMIN

19. - 26. Juli

ORT

Bad Waldsee
(88339, Baden-Württemberg.)
Bauernschule Bad Waldsee



Jan-Hendrik Herrmann



Lena Sundermeyer

TERMIN

26. Juli - 02. August

ORT

Warendorf

(48231, Nordrhein-Westf.)

LVHS Freckenhorst



Prof. Dr. Hans Jaskulsky



Anna Kristina Rudolph



Eva Chahroui



Markus Goecke

DOZENTEN

Prof. Dr. Hans Jaskulsky (Leitung), Anna Kristina Rudolph (chorische und Einzelstimmführung), Eva Chahroui (Korrepetition), Markus Goecke (Organisation)

ZIELGRUPPE Erfahrene Chorsänger mit Freude an anspruchsvoller Musik sind herzlich willkommen – auch für kleinere Ensembles oder solistische Aufgaben.

Wer zusätzlich ein Tasten- oder anderes Instrument spielt, kann sich nach Rücksprache gern auch instrumental einbringen. Bitte Instrumente nur angeben, wenn auch Spielbereitschaft während des Kurses besteht. Details dazu werden mit den Dozenten besprochen; Instrumentalstimmen bitte rechtzeitig anfordern.

PROGRAMM Der »Sonnengesang« des Hl. Franz von Assisi preist die göttliche Schöpfung und sieht selbst Tiere, Elemente und den Tod als Geschwister des Menschen. Verschiedene Vertonungen dieses Textes bilden das geistige Zentrum der Chorwoche, ergänzt durch Werke, die dazu in spannungsvollem Bezug stehen. Auch das berühmte Friedensgebet »O Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens«, das zwar später entstand, aber franziskanischen Geist atmet, wird Teil des Programms sein.

WERKE

Heinrich Schütz, *Die Himmel erzählen die Ehre Gottes* (Ps. 19), Heinz Werner Zimmermann, *Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens*, Johann Heinrich Rolle, *Die Ehre des Herrn ist ewig*, Francis Poulenc, *Quatre petites Prières*, Petr Eben, *Cantico della creatura*, Johann Sebastian Bach, *Lobet den Herrn, alle Heiden*, Ludwig van Beethoven, *Die Ehre Gottes aus der Natur*, Franz Schubert, *Gott ist mein Hirt*, Claudio Monteverdi, *O stellae co-ruscantes* u. a.

(Je nach Anmeldesituation kann es zu Anpassungen des Programms kommen.)

Die Kursergebnisse werden in einem öffentlichen Abschlusskonzert am Abend des 01. August 2026 präsentiert. Bitte dunkle Konzertkleidung mitbringen.

KOSTEN 395,- € - 495,- € (365,- € - 465,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 539,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (595,- € im EZ)

Eine Kooperation mit der LVHS Freckenhorst

41. Musikwoche Kloster Schöntal //

Chor- und Orchesterwoche

DOZENTEN

Winfried Vögele (Leitung, Orchester, hohe Streicher), Birthe Metzler (hohe Streicher), Sebastian Kunz (Gesamtchor), Gabriella Strümpel (tiefe Streicher), Betty Nieswandt (Bläser), Dorothee Laux (chorische Stimmbildung, Vokalensemble), Volker Hafner (Korrepetition)

ZIELGRUPPE

Engagierte Chorsänger und Instrumentalisten; jugendliche Teilnehmer sind sehr willkommen, ebenso Nur-Sänger.

PROGRAMM

Inhalte der Woche sind zu gleichen Teilen die Chor- und Orchesterarbeit. Alle Teilnehmer bilden den »Großen Chor« und erhalten eine fundierte chorische Stimmbildung. Während des sinfonischen Musizierens der Instrumentalisten im Orchester finden sich die Sänger zur Arbeit im Vokalensemble zusammen. Darüber hinaus besteht das optionale Angebot aus Kammermusik und Eurythmie (Vitalbewegung).

WERKE

Chor und Orchester: Wolfgang Amadeus Mozart, *Regina Coeli KV 108*; *Orchester:* Franz Schubert, *Sinfonie Nr. 1 D-Dur D 82* (I. Satz: Adagio – Allegro vivace), Edvard Grieg, *Morgenstimmung* aus *Peer Gynt-Suite* (arr. Gerhard Buchner), Aram Khachaturian, *Walzer* aus *Masquerade-Suite*; *Gesamtchor:* Felix Mendelsohn Bartholdy, *Richte mich Gott*; *Vokalen-*

semble: Die Teilnehmenden, die ausschließlich singen möchten, finden im Vokalensemble ein musikalisch vielseitiges Zuhause – vom Klangreichtum der Renaissance über romantische Chormusik bis hin zu modernen Stilen aus Jazz und Pop

KONZERTE

Kammermusikabend: Freitag, 07.08.
Abschlusskonzert: Samstag, 08.08.

ORCHESTERBESETZUNG

Fl, Ob, Kl, Fg, Hr, Trp, Pos, Str

KOSTEN

395,- € - 495,- € (365,- € - 465,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 730,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene (835,- € im EZ);

Sonderkonditionen für Schüler und Studenten bis 26 Jahre: 490,- € Komplettpreis Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung

Die Woche findet an einem der schönsten Plätze Baden-Württembergs statt. Unterkunft und Verpflegung in dem repräsentativen Barockensemble sind weit überdurchschnittlich und erklären die Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Besonderer Bonus: In den Musikpausen besteht Schwimmöglichkeit in der Jagst direkt vor dem Klostergelände.

L23

TERMIN

02. - 09. August

ORT Schöntal
(74214, Baden-Württemberg.)
Kloster Schöntal



Winfried Vögele



Sebastian Kunz



Dorothee Laux



Birthe Metzler

L29-30 //

TERMIN

23. - 30. August

ORT

Bad Waldsee
(88339, Baden-Württemberg)
Bauernschule Bad Waldsee



Winfried Vögele

Oberschwäbische Musikwoche 2026

GESAMTLEITUNG

Winfried Vögele

ZIELGRUPPE

Erwachsene Instrumentalisten aller Altersstufen, die die Freude am gemeinsamen Musizieren im Orchester- und Ensemblespiel erleben wollen.

In einer wohlwollenden und kreativen Atmosphäre werden die Werke in Registerproben einstudiert und in Gesamtproben zum Klingen gebracht.

Wertvolle Tipps für Interpretation, Überteknik und Zusammenspiel erweitern das musikalische Erleben und bieten über die Kurse hinaus eine Anregung für die eigene Musizierpraxis zu Hause.

Dazu werden zwei parallel stattfindende

Kurse angeboten, in denen sich die Kursteilnehmer im Rahmen der Kammermusik und während des Singens im Chor begegnen bzw. austauschen können.

ANMERKUNGEN

Es wird ein Tagesausflug angeboten, durch den zusätzliche Kosten entstehen können.

Die Organisation der Kammermusik findet entweder auf Eigeninitiative im Vorfeld oder vor Ort statt. Das Notenmaterial (mit Partitur) bringen die Teilnehmer selbst mit. Ein ergänzendes Bewegungsprogramm mit Morgengymnastik und Yoga steht allen Teilnehmern offen.

Bitte melden Sie sich zu einem der zwei folgenden Kursschwerpunkte an!

L29 //



Gabriella Strümpel

Kurs Orchester

DOZENTEN

Winfried Vögele (hohe Streicher und Gesamtleitung), Gabriella Strümpel (tiefe Streicher, Kammermusik, Bewegungsprogramm) und Christoph Gerbeth (Bläser, Kammermusik)

PROGRAMM

Franz Schubert, *Themes from the unfinished Symphony* (arr. Owen Goldsmith), Felix Mendelssohn Bartholdy, *Noturno* und *Hochzeitsmarsch* aus *Ein Sommernachtstraum* (arr. Gerhard Buchner), Camille Saint-Saëns, *Bachanale* aus *Samson und Deliah* (arr. Merle J. Isaac)

Eine gemeinsame Probeneinheit mit dem Querflötenkurs L30 ist fester Bestandteil der Musikwoche. Eingerichtetes Übematerial wird verschickt. Je nach Bedarf werden Einzelstimmen auch vereinfacht oder entsprechend arrangiert.

BESETZUNG

Fl, Ob, Kl, Fg, Hr, Trp, Pos, Streicher

KOSTEN 385,- € - 485,- € (355,- € - 455,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag; 684,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (775,- € im EZ)



Christoph Gerbeth

Kurs Querflöte - Vom Solo zum Ensemble //

DOZENTIN Betty Nieswandt

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an Querflötenspieler jeden Alters mittleren Spielniveaus sowie an fortgeschrittene Spieler. Spätberufene und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Folgende Grundkenntnisse sind wünschenswert: ein sicheres Spiel bis f⁴ sowie Kenntnisse der Tonarten bis zu drei Vorzeichen.

PROGRAMM

Erarbeitet werden Ensemblestücke von Barock bis zur Moderne in der Tutti-Besetzung mit allen Teilnehmenden und in kleineren Besetzungen von Trios bis zu Quartetten. Herzlich willkommen sind auch die tiefen Instrumente Alt- und Bassquerflöte sowie die Piccoloflöte.

Grundlagen des Querflötenspiels wie Einspielübungen, Fingertechnik und Körperarbeit finden in diesem Kurs Platz. Selbstverständlich wird auch auf individuelle Fragestellungen eingegangen.

Ein Bewegungsprogramm mit Morgengymnastik und Yoga sowie die Möglichkeit zum Singen im Chor stehen allen Teilnehmern offen. Gemischte Kammermusik mit Streichern und Holzbläsern ist in eigener Organisation mit den Teilnehmern des parallel stattfindenden Orchesterkurses L29 möglich.

KOSTEN

385,- € - 485,- € (355,- € - 455,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag; 684,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (775,- € im EZ)

L30



Betty Nieswandt

Die blaue Blume der Romantik //

Chormusik a cappella und mit Klavierbegleitung

DOZENTEN

Prof. Hans Jaskulsky (Leitung), Marina Schuchert (Stimmbildung), Lambert Bumiller (Korrepetitor)

ZIELGRUPPE

Gesucht werden engagierte Chorsängerinnen und Chorsänger, die Freude am gemeinsamen Singen haben und bereits über Chorerfahrung verfügen.

PROGRAMM

War es Novalis, der die rätselhafte Meta-

pher der »blauen Blume« zuerst in die Welt setzte, als er in seinem Roman »Heinrich von Ofterdingen« schrieb: »...aber die blaue Blume sehn' ich mich zu erblicken...«? Joseph von Eichendorff greift die Formel in seinem Gedicht »Die blaue Blume« auf, und Adalbert Chamisso verortet sie im Harz, während Wilhelm Müller »die blauen Blümelein« einen Abschiedsgesang auf den lebensmüden Müllergesellen anstimmen lässt. Die Suche der Romantiker nach der »blauen Blume« kann als Sehnsucht ins Fremde, aber auch als Suche nach Erkenntnis des eigenen Selbst an-

L37

TERMIN

25. Oktober-01. November

ORT Blankenburg
(38881, Sachsen-Anhalt)
Kloster Michaelstein



Prof. Dr. Hans Jaskulsky



Marina Schuchert



Lambert Bumiller

gesehen werden. Sie wurde zum Sinnbild der Poesie und der Liebe schlechthin.

Die Auswahl geistlicher und weltlicher Chorsätze a cappella oder mit Klavierbegleitung versucht, das Thema stilistisch breit aufzufächern.

WERKE

Franz Schubert, *An die Sonne*, Robert Schumann, *Zigeunerleben u. a.*, Felix Mendelssohn Bartholdy, *Morgengebet* aus: *Sechs vierstimmige Lieder*, Heinrich Poos, *Nr. 1* aus dem Zyklus *Nachklänge*, Johannes Brahms, *O süßer Mai*, *Zwei Quartette mit Klavier*, *Sehnsucht und*

Nächtens, aus den *Deutschen Volksliedern für gemischten Chor* *In stiller Nacht*, *Die Wollust in den Maien* u. a., Ernst Theodor Amadeus Hoffmann, *De profundis* aus *Sechs Canzoni*, Anton Bruckner, *Os justi meditabitur*, Hugo Wolf, *Resignation* aus *Sechs geistliche Lieder*, Charles Hubert Parry, *Crossing the bar*, Camille Saint-Saens, *Ave verum*

KOSTEN

335,- € - 435,- € (305,- € - 405,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 427,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene (581,- € im EZ);

L38 //

TERMIN

28. Oktober-01. November

ORT Billerbeck
(48727, NRW)

Benediktinerabtei Gerleve



Thorsten Schäffer

DOZENTEN

Thorsten Schäffer (künstlerische Gesamtleitung), Birthe Metzler (hohe Streicher), Detmar Leertouwer (tiefe Streicher); an einem Tag zusätzlich ein Dozent für die Kontrabässe, um sich technischen Fragen zu widmen

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an musikbegeisterte Streicher jeden Alters – von ambitionierten Laien bis hin zu erfahrenen Semi-Profis. Willkommen sind Spieler aller Leistungsstufen, die Lust haben, gemeinsam zu musizieren und Neues zu entdecken. Orchestererfahrung ist hilfreich, aber keine Voraussetzung.

PROGRAMM

Im Mittelpunkt steht die Freude am gemein-

samen Musizieren. Unter der bewährten Leitung von Thorsten Schäffer erarbeiten wir in entspannter Atmosphäre Werke aus Klassik und Romantik – von bekannten Meisterstücken bis hin zu reizvoller, seltener gespielter Literatur. Gerade die romantische Klangsprache lässt das Streichorchester in seiner ganzen Farbigkeit aufblühen – wir tauchen ein in verschiedenste musikalische Welten!

In Register- und Tuttiprobe bieten unsere Dozenten gezielte musikalische Impulse, technische Unterstützung und individuelle Hilfestellung – auch bei instrumentenspezifischen Fragen. Selbst Spätberufene und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen, sofern sie bereits einige Jahre Spielerfahrung mitbringen und sich dem Programm gewachsen fühlen.

6. Deutsch-niederländische Streicherakademie

Ein besonderer Fokus liegt auf dem gemeinsamen Klang: das Erlebnis, Teil eines harmonisch verschmolzenen Ensembles zu sein, steht im Zentrum.

Den Abschluss bildet ein Werkstattkonzert, bei dem wir die Ergebnisse unserer intensiven Probenarbeit präsentieren – ein musikalisches Highlight für alle Beteiligten.

WERKE Ottorino Respighi, *Antiche danze ed arie per liuto*, Suite Nr. 3, Johann Christoph Friedrich Bach, *Sinfonia d-Moll*

Vorbereitungen und Voraussetzungen

Die Noten werden vor Kursbeginn verschickt.

Damit wir Sie optimal einteilen können, bitten wir darum, möglichst schon bei der Anmeldung die gewünschte Stimme oder Stimmgruppe (VI. I, VI. 2, etc.) anzugeben.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Thorsten Schäffer
(E-Mail: info@thorsten-schaeffer.de).

KOSTEN 240,- € - 340,- € (215,- € - 315,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 402,- € Unterkunft & Verpflegung im EZ



Birthe Metzler



Detmar Leertouwer

Chorwoche zum Jahreswechsel //

Eine musikalische Reise zu den Facetten der Liebe

DOZENTEN

Birgit Büssemeier (Chor- & Kursleitung), Lambert Bumiller (Korrepetition)

ZIELGRUPPE Der Kurs richtet sich an erfahrene Chorsänger und interessierte Chorleiter.

PROGRAMM

»Wenn ich mit Menschen- und mit Engeln redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle.« (1 Kor 13, 1)

Zum Jahreswechsel stellen sich oft Fragen nach dem, was wirklich zählt. In dieser Chorwoche begeben wir uns auf eine musikalische Reise

zu den Facetten der Liebe – das Abschiednehmen von einem verehrten Lehrer, die Trauer um einen verstorbenen Geliebten, die Liebe zur Natur, die Frische des Verliebtseins, die Liebe zur Musik.

Eingerahmt wird dieses Kaleidoskop durch zwei Werke, die über 1000 Jahre Vokalmusik verbinden: Hildegard von Bingen's einstimmiges *O virtus sapientiae* und Arvo Pärt's achtschimmiges *O Weisheit*.

Freuen Sie sich auf intensive Probenarbeit mit A-cappella- und klavierbegleiteter Chormusik. Tägliche Stimmbildung ist Teil des Programms. Chorleiter können zudem während einer Ar-

L40

TERMIN

27. Dezember - 03. Januar

Warendorf
(48231, Nordrhein-Westf.)
LVHS Freckenhorst



Birgit Büssemeier



Lambert Bumiller

beitseinheit als Dirigent unter Anleitung mit dem Chor proben, evtl. auch ein Stück im Konzert übernehmen. Einzelcoaching ist ggf. möglich. Wer daran Interesse hat, möge sich bitte zwei Wochen vorher mit der Kursleitung in Verbindung setzen.

WERKE

Josquin Desprez, *Déploration sur la mort d'Ockeghem*; Claudio Monteverdi, aus dem Madrigalzyklus *Sestina*, J. S. Bach, *Die Sonn' hat sich mit ihrem Glanz gewendet*, Franz Schubert, *O Sonne, Königin der Welt*, Johannes Brahms, aus den *Quartetten op. 64, 92 und 112*, Antonín Dvořák/Leoš Janáček, aus *Klänge aus Mähren*, Richard M. Sherman, aus dem Musical *Mary Poppins* u. a.

Die hier aufgeführten Werke bilden das Fundament des Kursprogramms. Die endgültige Auswahl richtet sich nach der Kursbesetzung.

KONZERT

Abschlusskonzert am Samstag, 02. Januar 2027

KOSTEN

375,- € - 475,- € Lehrbeitrag Erwachsene (345,- € - 445,- € IAM-Mitglieder); 584,- € Unterkunft & Verpflegung im DZ (640,- € im EZ)

Die Kosten für Verpflegung beinhalten ein reichhaltiges Silvesterbuffet.

Eine Kooperation mit der LVHS Freckenhorst

L41 //

Orchester- und Kammermusikwoche zum Jahreswechsel

TERMIN

27. Dezember - 03. Januar

ORT

Schöntal
(74214, Baden-Württemberg)
Kloster Schöntal



Christian Beemelmans

DOZENTEN

Christian Beemelmans (Orchesterleitung, Blechbläser), Claudia Stillmark (tiefe Streicher), Julia Beemelmans (hohe Streicher), Alain Wozniak (Holzbläser)

ZIELGRUPPE

Fortgeschrittene Instrumentalisten jeden Alters

PROGRAMM

Wie kann man den Jahreswechsel schöner verbringen? Mit Freude unter Gleichgesinnten innerhalb einer Woche ein sinfonisches Programm erarbeiten und in einem wunderschö-

nen Festsaal aufführen! So beginnt ein gutes neues Jahr.

In entspannter Probenarbeit entsteht unter der Anleitung der künstlerisch und pädagogisch qualifizierten Dozenten eine Ensembleleistung, die sich hören lassen kann.

Gespielt, geübt, gestaltet, gefragt, gehört, gelacht und musiziert wird in Tutti- und Stimmproben. Hier gibt es genügend Zeit und Raum, um ganz individuell technische und künstlerische Herausforderungen des Repertoires zu meistern. Dies trifft auch auf die Kammermusik zu, für die bei Interesse täglich Gelegenheit besteht. Es können eigene Literatur- und Besetzungsvor-

schläge eingebracht werden. Genauso ist eine freie Zuteilung zu einem Kammermusikensemble möglich.

Das prächtige barocke Ambiente der ehemaligen Zisterzienserabtei Kloster Schöntal bietet der Orchester- und Kammermusikwoche angenehme Aufenthaltsbedingungen und erstklassige Verpflegung. Zur stimmungsvollen Atmosphäre trägt die traditionelle Silvesterfeier mit festlichem Buffet bei.

WERKE

Wolfgang Amadeus Mozart, *Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622*, Antonín Dvořák, *Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88* (Änderungen behalten wir uns vor.)

KONZERT

Abschlusskonzert am Samstag, 02. Januar 2027
im Festsaal des Klosters

BESETZUNG

2 Fl (Picc), 2 Ob (Engl.hrn), 2 Klar, 2 Fg, 4 Hrn,
2 Trp, 3 Pos, Tuba, Pauke, Streicher

KOSTEN

345,- € - 445,- € (315,- € - 415,- € IAM-Mitglieder) Lehrbeitrag Erwachsene; 768,- € Unterkunft & Verpflegung Erwachsene im DZ (im EZ 873,- €); 450,- € Komplettpreis (Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung) Jugendliche

Die Musikwoche findet an einem der schönsten Plätze Baden-Württembergs statt. Unterkunft und Verpflegung in dem repräsentativen Barockensemble sind weit überdurchschnittlich und erklären die Kosten für Unterkunft und Verpflegung.



Julia Beemelmans



Claudia Stillmark



Alain Wozniak

internationale begegnungen



40. Internationale JugendMusikwoche //

L16

DOZENTEN

Romain Kerschen (LUX, Orchester & Streicher), Marija Bašić Markotić (HR, Holzbläser), Christopher Dufay (F, Blechbläser), N. N. (Chor)

ZIELGRUPPE

Musikalisch fortgeschrittene Jugendliche aus allen europäischen Ländern zwischen 14 und 21 Jahren, die seit mindestens sechs Jahren ihr Instrument spielen (Mittel- und Oberstufe) und die sich unter der Leitung von Fachkräften zehn Tage lang intensiv mit vokaler und instrumentaler Musik beschäftigen wollen, die im Kontakt und in Zusammenarbeit mit Jugendlichen aus anderen Ländern ihren Horizont erweitern und zur internationalen Verständigung der Menschen in Europa beitragen wollen.

Der Schwerpunkt der musikalischen Arbeit in diesem Kurs liegt in der Förderung des Zusammenspiels und dem Kennenlernen der sinnvollen Integration verschiedener Teilgebiete der Musik: Chor, Orchester und Kammermusik.

ARBEITSSPRACHEN sind Englisch, Französisch, Deutsch

PROGRAMM

Eine Ouvertüre, ein Solo-Konzert, sinfonische Werke (oder Sätze daraus) und andere Orchesterwerke

Das definitive Programm wird anhand der vorhandenen Besetzung festgelegt.

Kammermusik unterschiedlicher Stile und Besetzungen (Streicher, Holz- u. Blechbläser, Schlagzeug). Chor: ein variiertes Repertoire verschiedener Stile und Epochen

Rahmenprogramm: Vorträge und Diskussionen (z. B. zu europäischen Fragen), Ausflug

ORCHESTERBESETZUNG Fl (Picc), Ob (Eh), Kl (B u. A), Fg, Hr, Trp, Pos, Tuba, Pk/Perc, Str

KONZERTE Ein bis zwei öffentliche Konzerte

KOSTEN

425,- € Lehrbeitrag, Unterkunft & Verpflegung; Reisekosten: Den Teilnehmern können Fahrtkosten bis zu einem Maximalbetrag von 211,- € erstattet werden. Wenn bei der Anreise kein Flugzeug benutzt wird, gilt das als »Green Travel«. Die Fahrtkosten werden dann bis zu einem Höchstbetrag von 285,- € pro Person zurückerstattet.

TERMIN

17. - 27. Juli

ORT

Esch-sur-Alzette
(Luxemburg)

Konservatorium & Jugendherberge

L18 //

HipHop in der Domstadt Köln Deutsch-französische Musikferien

TERMIN

20. - 25. Juli

ORT

Köln

(50667, NRW)

ZIELGRUPPE

15- bis 20-jährige deutsche und französische Teilnehmer; alle Instrumente sind möglich. Französischkenntnisse sind keine Teilnahmevoraussetzung.

PROGRAMM

Lust auf Hip Hop? In einer Band oder auf dem Dancefloor?

In deutsch-französischen Bands entwickeln wir gemeinsam Grooves und Beats im Bereich Hip Hop und R'n'B und schreiben passende Texte dazu. So entstehen Songs, die Ihr bei der Abschluss-Performance aufführen könnt. Interessant ist hierbei herauszufinden, was das Besondere am französischen und am deutschen Hip Hop / Rap ist und was hieraus im Workshop entstehen kann.

Herzlich willkommen sind auch Tänzer, die mit

den Breakdance-Dozenten an ihren Moves und Skills arbeiten und eine gemeinsame Choreo entwickeln möchten.

Tägliche Ausflüge in (und um) Köln. Wir erkunden auch Orte der Hip Hop Kultur in Köln und bekommen bei einem Workshop einen Einblick in die Graffiti-Kunst.

GEFÖRDERT vom Deutsch-französischen Jugendwerk DFJW

KOSTEN

630,- € Kursbeitrag inklusive Kosten für Unterkunft und Verpflegung (Änderungen vorbehalten - insbesondere unter Haushaltsvorbehalt)

Eine Kooperation mit Dynamic Music France und Jeunesses Musicales NRW

L20 //

Vorhang auf, Manege frei! Musik und Zirkus im Münsterland - dt.-franz. Musikferien

TERMIN

27. Juli - 08. August

ORT

Nottuln

(48301, NRW)

Jugendherberge

ZIELGRUPPE Musikbegeisterte deutsche und französische Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren, die seit mindestens zwei Jahren ein Instrument spielen. Französischkenntnisse sind keine Teilnahmevoraussetzung.

PROGRAMM »Manege frei!« und »Vorhang

auf!« – Es erwartet Euch ein buntes Zirkusprogramm, das turbulente Clownerien, ein Programm voller Pantomime, artistische Sprechakrobatik, zauberhaften Hokus Pokus, wundervolle Zirkusmusik und mitreißende Rhythmen zum Mittanzen enthalten kann. Das Thema Zirkus gibt nicht nur musikalisch eine Menge her: Interessante Geräusche, musi-

kalische Effekte, atmosphärische Musik – all' dies bietet ein breites Spektrum an musikalischen Handlungsfeldern. Vielleicht auch ein bisschen Theater & Musical-Atmosphäre... In jedem Fall ganz viel für die Abschlussgala.

Also, packt Euer Instrument ein und rein in das bunte Spektakel - wir freuen uns auf Euch! Musik & Zirkus im Münsterland – geplant sind Orchester, Kammermusik, Chor, Zirkusaktivitäten unter Anleitung professioneller Zirkusanimateure, Ausflüge in die Umgebung wie z. B. Münster mit seinem Allwetterzoo und/oder das

Rock- & Pop-Museum in Gronau, Sprachanimation, Sport- und Ballspiele, Abschlusskonzert.

GEFÖRDERT vom Deutsch-französischen Jugendwerk DFJW und der LAG Musik NRW

KOSTEN 940,- € Teilnehmerbeitrag inklusive Unterkunft und Verpflegung (Änderungen vorbehalten - insbesondere unter Haushaltsvorbehalt)

Eine Kooperation mit Dynamic Music France und Jeunesses Musicales NRW

53. Europäische (Jugend)Musikwoche //

DOZENTEN

Nathan Southall (Leitung, GB), Andy Morley (Dirigent, GB), Yury Ilinov (Dirigent, D), Anton Borries (Organisation, D) u. a.

ZIELGRUPPE Junge Erwachsene von 18 bis 27 Jahren mit Orchestererfahrung

PROGRAMM Kennenlernen und Erarbeiten großer Werke für Sinfonieorchester, Kammer- und Spezialbesetzungen ohne unter dem Druck einer perfekten Aufführung zu stehen. Auf hohem musikalischen Niveau wird das Musikprogramm bis zur Generalprobenreife erarbeitet.

Ziel ist darüber hinaus die Integration der Teilnehmer verschiedener Herkunft in die vielfältigen kammermusikalischen Aktivitäten und verschiedenen Orchester; der Gedankenaustausch und das gegenseitige Kennenlernen

über und durch Musik stehen im Vordergrund. Deshalb werden alle Instrumentengruppen multilateral besetzt.

Am letzten Abend des Kurses, Samstag, 08. August, werden Ausschnitte aus den erarbeiteten Werken in einem öffentlichen Abschlusskonzert aufgeführt.

WERKE *Sinfonieorchester*: Dmitri Schostakowitsch, *Sinfonie Nr. 5*, Arturo Márquez, *Danzón Nr. 2*, Pjotr Tschaikowski, *Ouvertüre zu Romeo und Julia*, Gustav Holst, *Die Planeten*; *Kammerorchester*: Wolfgang Amadeus Mozart, *Ouvertüre zur Zauberflöte*, Carl Maria von Weber, *Ouvertüre zum Freischütz*; weitere Werke für Streichorchester und Blasorchester

WEBSITE www.europeanyouthmusic.com

L22

TERMIN

02. - 09. August

ORT

Ede
(6711 WZ, Niederlande)
Akoesticum



Andrew Morley



Yury Illinov

KOSTEN 560,- € Kursbeitrag inklusive Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Für Teilnehmende, die den Kursbeitrag nicht aufbringen können, stehen Teilstipendien zur Verfügung. Bitte nachfragen!

GEFÖRDERT durch die

*Eine Kooperation mit
youngorchestras.com*



L27 //

Musik, Strand und (Watten-)Meer auf der Insel Im Wandel der Gezeiten - deutsch-französische Musikferien

TERMIN

10. - 22. August

ORT

Nieblum auf Föhr
(25938, Schleswig-Holstein)

ZIELGRUPPE

12- bis 17-jährige deutsche und französische Teilnehmer, die ihr Instrument seit mindestens drei Jahren spielen. Für Pianisten ist der Kurs nur bedingt geeignet.

Französischkenntnisse sind keine Teilnahmevoraussetzung.

PROGRAMM

Musik, Strand, Sport und Spiele stehen hier auf der Tagesordnung. Im Musikblock könnt Ihr im deutsch-französischen Orchester, bei der Kammermusik und im Chor ein buntes Programm für das Abschlusskonzert einstudieren, das am Ende des Projekts auf Föhr stattfindet und zu dem Eure Familien herzlich eingeladen sind.

Entdeckt gemeinsam die Insel Föhr und das Weltnaturerbe »Nationalpark Wattenmeer« im Wandel der Gezeiten. Strandaktivitäten und Spaziergänge bei Ebbe und/oder Flut? Vielleicht geht Ihr zu Fuß von Insel zu Insel... all' das ist möglich. Sicher ist: Es wird toll werden!

GEFÖRDERT vom Deutsch-französischen Jugendwerk DFJW und der LAG Musik NRW

KOSTEN 850,- € Teilnehmerbeitrag inklusive Unterkunft und Verpflegung (Änderungen vorbehalten - insbesondere unter Haushaltsvorbehalt)

Eine Kooperation mit Jeunesses Musicales NRW und Dynamic Music France



lehrgangsbedingungen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu den Kursen schriftlich mit Hilfe der Anmeldeformulare im Heft oder online über die Website des IAM (www.iam-ev.de) an. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung (pro Formular bitte nur einen Teilnehmer und einen Kurs angeben) vollständig ausgefüllt an die Geschäftsstelle:

Internationaler Arbeitskreis für Musik e.V.

Lindenstraße 47, 49565 Bramsche

Fax: 05461.99 63 10

E-Mail: info@iam-ev.de // Internet: www.iam-ev.de

Termine

Die angegebenen Daten bezeichnen den Tag der An- und Abreise. Die Kurse beginnen in der Regel mit dem Abendessen und enden nach dem Frühstück, gelegentlich auch mit dem Mittagessen. Zusätzliche Informationen zu Kursverlauf, Anreise etc. enthält die Zulassung, die Sie rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten.

Kurszulassung

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie zeitnah vom IAM die schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung zum Kurs.

Zu einem späteren Zeitpunkt erhalten Sie die Zulassung zum Kurs, die sich nach der für jeden Kurs spezifischen Besetzung entsprechend Ihres Instruments, Ihrer Stimmlage und Ihren Vorkenntnissen richtet. Eine ausgewogene Besetzung ist das entscheidende Kriterium bei der Kurszulassung. Mitglieder des IAM werden (soweit möglich) bei der Zulassung bevorzugt behandelt. Bei zu großer Anmeldezahl für ein Instrument oder eine Stimmlage wird eine Warteliste geführt.

Die Zulassung zu den Lehrgängen erfolgt ausschließlich durch die Geschäftsstelle in vorheriger Absprache mit der Kursleitung. Die ausgeschriebenen Kursprogramme setzen voraus, dass die dazu nötigen Teilnehmerzahlen und instrumentalen oder vokalen Besetzungen zustande kommen. Deshalb muss sich der IAM Programmänderungen vorbehalten.

Unterkunft & Verpflegung

Die Kurse finden in Bildungshäusern, Akademien oder Jugendherbergen statt; der Grad der Modernität und Ausstattung der Häuser ist unterschiedlich, lässt sich allerdings nicht direkt aus den sehr unterschiedlichen Hauspreisen ablesen. Der IAM ist bemüht, jeweils für die Zielgruppe und das Kursprogramm entsprechende Bildungshäuser zu finden. Die Unterkunft erfolgt in aller Regel in Doppelzimmern, bei Kursen für Schüler, Jugendliche und Familien auch in Mehrbettzimmern. **Das Mitbringen von Haustieren zu unseren Kursen ist grundsätzlich nicht gestattet!**

lehrgangsbedingungen

Bitte beachten Sie unbedingt: *Einzelzimmer* sind meist nur in beschränktem Umfang vorhanden und müssen unbedingt bei der Geschäftsstelle im Voraus angefragt werden (Aufpreis). In den Häusern, von denen uns Preisangaben über Einzelzimmer vorliegen, finden Sie eine entsprechende Angabe bei den jeweiligen Kurskosten. Die Bestellung eines Einzelzimmers bei der Anmeldung zu einem Kurs garantiert kein Einzelzimmer, da dies aufgrund der beschränkten Anzahl meist nicht möglich ist. Hier gilt die *zeitliche Reihenfolge der Anmeldungen*.

Kosten

Die im Programm angegebenen Kurskosten setzen sich zusammen aus dem Lehrbeitrag, in dem Kurskosten, die Benutzung des Noten- und Arbeitsmaterials sowie eine Unfall- und Haftpflichtversicherung enthalten sind, und aus den Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Die genannten Kurskosten verstehen sich vorbehaltlich unvorhergesehener Preiserhöhungen z. B. der Bildungshäuser. Die Gesamtkosten müssen nach Erhalt der Zulassung an den IAM überwiesen werden:

INTERNATIONALER ARBEITSKREIS FÜR MUSIK

IBAN: DE42 2655 1540 0031 5129 99 / BIC: NOLADE21BEB

Wir weisen darauf hin, dass bei späterer An- oder früherer Abreise weder eine Ermäßigung auf die Hauskosten noch auf die Lehrgangsgebühr bzw. eine Rückerstattung erfolgen kann. Eine Bezahlung der Kursgebühr am Kursort ist grundsätzlich nicht möglich!

Ermäßigung

Mitglieder des IAM sowie der befreundeten Verbände AMJ, JMD und der Musischen Gesellschaft erhalten auf IAM-eigene Kurse einen Rabatt, der im Kursprogramm für jeden Kurs gesondert ausgewiesen ist. Der Lehrbeitrag für Jugendliche gilt bis zum vollendeten 26. Lebensjahr, sofern uns eine entsprechende Ausbildungsbescheinigung (Studentenausweis etc.) vorgelegt wird.

Rücktritt

Wer seine Anmeldung nach erfolgter Zulassung durch den IAM zurückzieht, verpflichtet sich zur Zahlung einer Bearbeitungsgebühr von 100,- €. Ein Rücktritt von einer Kursanmeldung hat in jedem Fall schriftlich zu erfolgen. Der IAM muss sich außerdem vorbehalten, etwaige in solchen Fällen von den Bildungshäusern berechnete Aufenthaltskosten in Rechnung zu stellen. Bei *Absagen ab fünf Tagen vor Kursbeginn* werden die *kompletten Kurskosten* (Lehrgangsgebühr plus Ü/VP) fällig. Preislisten der Bildungshäuser sind nicht bindend für die Preisangaben in diesem Programm.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung!

anmeldeformulare



beitrittserklärung

zum Internationalen Arbeitskreis für Musik e. V.

Ich / Wir möchte(n) ab sofort

- ☐ Mitglied mit ermäßigtem Beitrag (z. B. bis max. 26 Jahre mit Nachweis)
- ☐ Einzelmitglied
- ☐ Familienmitglied
- ☐ förderndes Mitglied werden.

Die jeweils aktuellen, von der Mitgliederversammlung beschlossenen Beitragssätze entnehmen Sie bitte der Aufstellung auf Seite 7 oder unserer Website. Eine Mitgliedschaft verlängert sich automatisch um ein Jahr. Ihren jährlichen Mitgliedsbeitrag bezahlen Sie bitte unmittelbar nach Erhalt der Mitgliedsrechnung. Eine Kündigung ist jederzeit formlos möglich unter Wahrung einer Frist von drei Monaten zum Jahresende. Eine Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Meine / Unsere Koordinaten

Vor- & Zuname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Tel. / Fax / E-Mail

Datum, Unterschrift

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige bis auf Widerruf den Internationalen Arbeitskreis für Musik e.V., den jährlich fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto einzuziehen:

Name, Vorname

Bank / Sparkasse, Ort

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Datum, Unterschrift

anmeldung2026

Bitte melden Sie sich mit diesem vorbereiteten Abschnitt zu unseren Kursen an.
Bitte senden Sie diesen Abschnitt an:

Internationaler Arbeitskreis für Musik e.V.

per Post: Lindenstraße 47, 49565 Bramsche // per Fax: 05461. 99 63 10

im Internet unter: www.iam-ev.de. Sie finden dort ein Anmeldeformular.

Anmeldung (bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)

Nr. und Ort des Lehrgangs		
Vor- & Zuname		
Straße, Haus-Nr.		
PLZ, Ort		
Geburtsdatum	Singstimme	
Tel.-Nr.	E-Mail	
Instrument	Ich spiele seit	Jahren.
weitere Instrumente (die ich zum Kurs mitbringen werde)		
Ich übe zurzeit:		
vegetarische Kost	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Zimmerwunsch
Mitglied IAM	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

☐ Ich stimme der Veröffentlichung meiner personenbezogenen Daten auf Teilnehmerlisten des von mir gebuchten Lehrgangs zu.

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen meiner Kursteilnahme ggf. Bild- oder Videoaufnahmen von mir angefertigt werden, die vom Veranstalter IAM ausschließlich für Zwecke seiner Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen. Eine Weitergabe (insbesondere für Werbezwecke) an Dritte schließe ich hiermit ausdrücklich aus.

Ich habe die Lehrgangsbedingungen zur Kenntnis genommen. Sollte ich meine Anmeldung nach erfolgter Zulassung zurückziehen, verpflichte ich mich zur Zahlung der anfallenden Rücktrittsgebühr.

Ort / Datum

Unterschrift

(bei Jugendlichen unter 18 J. des Erziehungsberechtigten)

anmeldung2026

Bitte melden Sie sich mit diesem vorbereiteten Abschnitt zu unseren Kursen an.
Bitte senden Sie diesen Abschnitt an:

Internationaler Arbeitskreis für Musik e.V.

per Post: Lindenstraße 47, 49565 Bramsche // per Fax: 05461. 99 63 10

im Internet unter: www.iam-ev.de. Sie finden dort ein Anmeldeformular.

Anmeldung (bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)

Nr. und Ort des Lehrgangs		
Vor- & Zuname		
Straße, Haus-Nr.		
PLZ, Ort		
Geburtsdatum	Singstimme	
Tel.-Nr.	E-Mail	
Instrument	Ich spiele seit	Jahren.
weitere Instrumente (die ich zum Kurs mitbringen werde)		
Ich übe zurzeit:		
vegetarische Kost	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Zimmerwunsch
Mitglied IAM	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

☐ Ich stimme der Veröffentlichung meiner personenbezogenen Daten auf Teilnehmerlisten des von mir gebuchten Lehrgangs zu.

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen meiner Kursteilnahme ggf. Bild- oder Videoaufnahmen von mir angefertigt werden, die vom Veranstalter IAM ausschließlich für Zwecke seiner Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen. Eine Weitergabe (insbesondere für Werbezwecke) an Dritte schließe ich hiermit ausdrücklich aus.

Ich habe die Lehrgangsbedingungen zur Kenntnis genommen. Sollte ich meine Anmeldung nach erfolgter Zulassung zurückziehen, verpflichte ich mich zur Zahlung der anfallenden Rücktrittsgebühr.

Ort / Datum

Unterschrift

(bei Jugendlichen unter 18 J. des Erziehungsberechtigten)

